

# Pößnecker Stadtanzeiger

mit Amtsblatt der Stadt Pößneck



Jahrgang 19

Freitag, den 16. November 2012

Nummer 11



## Ein Meilenstein für Pößneck: Richtfest im neuen Pößnecker Hallenbad gefeiert



v. l.: Bert Hoffmann (GF Bauconcept), Micheal Modde (Bürgermeister), Miriam Schneider (Rosenkönigin), Andreas Dreißel (GF Stadtmarketing Pößneck GmbH) Fotos: Thomas Wunsch

Lesen Sie mehr dazu im Innenteil.

### Lesen Sie heute

#### Nichtamtlicher Teil

##### Nachrichten aus dem Rathaus

- Richtfest neues Hallenbad Pößneck
- Fachbereich Öffentliche Ordnung informiert
- Museumsrätsel

##### Familiennachrichten

##### Aktuelles aus Pößneck

- Neue „Pößnecker Heimatblätter“
- Saale-Orla-Schau in neuer Verantwortung
- Weihnachtsgeschenke aus der Stadtinformation
- FFW Pößneck informiert
- Öffnungszeiten Stadtbad

##### Veranstaltungen in Pößneck

- Stadtgeschichte in Jüdwewiner Kirche
- Weihnachtsausstellung „Maria und Joseph wieder auf der Flucht“
- Umbra et Imago im Bergschlösschen
- Weihnachtsmarkt im Mehrgenerationenhaus
- Modellbahn- und Modellbauausstellung
- Gesunde Ernährung für Babys und Kleinkinder
- Hilary O'Neill
- Folkeller Pößneck mit Stylebrush
- „Hugo und die Tuba“
- Adventsmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag und Weihnachtswette
- Neujahrskonzert
- Theater(bus)fahrten nach Rudolstadt und Weimar
- Kartenvorverkauf in der Stadtinformation

##### Informationen der Stadtbibliothek Bilke

##### Veranstaltungstipps Pößneck und Umgebung

##### Schulnachrichten

##### Sportnachrichten

##### Kirchliche Nachrichten

##### Vereine und Verbände informieren

##### Sonstige Nachrichten

- Stadtwerke Jena-Pößneck GmbH informiert
- Verbraucherzentrale

#### Amtlicher Teil

- Aus dem öffentlichen Teil der Stadtratssitzung Nr. 29 vom 18.10.2012
- Abschluss Raumordnungsverfahren (ROV) OU B281
- Bekanntmachung zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung BP „Viehmarkt/B281“, 5. Änderung
- Genehmigung BP Solaranlage Pößneck-Opitz
- Ausschreibung Standplätze Pößnecker Wochenmarkt
- Bestellung Bezirksschornsteinfeger

Viele Seiten  
Pößneck!



## Nichtamtlicher Teil

### Nachrichten aus dem Rathaus

#### Richtfest am neuen Pößnecker Hallenbad gefeiert

Am 19. Oktober 2012 fand am Neubau des Pößnecker Hallenbades das feierliche Richtfest statt. Unter den etwa 150 Gästen befanden sich neben den Mitgliedern des Pößnecker Stadtrates sowie der am Bau beteiligten Firmen auch viele zukünftige Nutzer des Bades.



Foto: Thomas Wunsch

Das Richtfest begann mit einer Baustellenführung für den Pößnecker Stadtrat. Die meisten Stadträte nutzten die Gelegenheit, sich vor Ort direkt über den Fortgang des Baugeschehens zu informieren. Stadtplaner Thomas Wunsch und Stadtmarketing-Geschäftsführer Andreas Dreißel beantworteten viele Fragen und konnten zum zeitlichen und finanziellen Stand der Bauarbeiten Auskunft geben.

Bürgermeister Michael Modde machte in seiner Ansprache nochmals auf die große Bedeutung des neuen Bades für die Stadt Pößneck aufmerksam. „Die Attraktivität einer Stadt bemisst sich nicht zuletzt am Vorhandensein sportlicher und kultureller Einrichtungen. Gerade für die Freizeitgestaltung junger Menschen stellt ein Hallenbad ein wichtiges Kriterium dar“, so der Bürgermeister. Letztlich wird im neuen Bad allen Nutzer- und Altersgruppen Rechnung getragen. Auch aufgrund der Barrierefreiheit stellt das Bad eine wesentliche Verbesserung gegenüber dem alten Stadtbad dar. Aber auch die neuen Angebote des Bades sollen zukünftig neue Gäste für das Pößnecker Stadtbad begeistern. „Neben einem erweiterten Saunabereich soll vor allem unser neues Kurssystem einen Beitrag zur gesunden Lebensweise der Pößnecker Bevölkerung leisten. Wir befinden uns momentan mitten in der Planungs- und Vorbereitungsphase für das neue Kurssystem, ein erster Baustein wurde mit den Schwimmkursen bereits in Betrieb genommen und ist sehr erfolgreich angelaufen“, so Stadtmarketing-Geschäftsführer Andreas Dreißel. Der Geschäftsführer des Planungsbüros Bauconcept aus Lichtenstein, Bert Hoffmann dankte den beteiligten Baufirmen für die bisher geleistete gute Arbeit. „Sowohl finanziell als auch zeitlich macht uns diese Baustelle zurzeit keine Sorgen“, so Hoffmann. Zimmerermeister Werner Lindner von der ausführenden Rohbaufirma Baumann aus Plauen sorgte anschließend mit einem zünftigen Richtspruch für Stimmung unter den Gästen. Er dankte den beteiligten Firmen und wünschte der Stadt, den nachfolgenden Fachfirmen und den zukünftigen Betreibern alles Gute, bevor er das Glas zum letzten Mal leerte und anschließend unter großem Beifall zerschlug.

In den nächsten Wochen wird der Schwerpunkt der Arbeiten darin bestehen, das gesamte Gebäude winterfest zu machen. Dazu gehören vor allem die Arbeiten am Dach und der Verschluss der Fenster. Parallel dazu werden von den Baufirmen bereits erste Einbauteile für Heizung, Lüftung und Badewassertechnik geliefert und nach und nach verbaut. Die Wände des Edelstahlbeckens sind bereits fertiggestellt.

Die Fertigstellung und feierliche Eröffnung des Bades ist zum Stadtfest im September 2013 geplant. Dann können die Pößnecker ihr neues Bad endlich in Betrieb nehmen.

Andreas Dreißel  
Stadtmarketing Pößneck GmbH

#### Fachbereich Öffentliche Ordnung informiert:

##### Gewerbe/Märkte

In der Stadt Pößneck dürfen am Sonntag, dem 09.12.2012 die Verkaufsstellen in der Zeit von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

### Stadtmuseum Pößneck

#### Gewinner des Museumsrätsels ermittelt



Im Monat August/September haben sich wieder viele Kinder am Museumsrätsel beteiligt, bei dem Fragen zur Pößnecker Stadtgeschichte beantwortet werden müssen.

An der Pforte des Rathauses liegen die Museumsrätsel aus. Alle Lösungen sind im Stadtmuseum versteckt, sie müssen von den kleinen Detektiven nur noch gefunden werden. Wer seinen ausgefüllten Rätselbogen an der Pforte abgibt, nimmt an der Verlosung teil, bei der man tolle Preise gewinnen kann. Für August/September wurden folgende Gewinner ermittelt:

**Laila Bauer und Jeremy Kahle aus Pößneck.**

Herzlichen Glückwunsch!

Der Preis kann im Stadtmuseum Pößneck zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Wer Lust bekommen hat, die Rätsel um die Stadt Pößneck zu lösen, ist im Stadtmuseum herzlich willkommen.

Petra Färber  
Fachbereich Kultur/Museum

#### Neue E-Mail-Adresse der Redaktion des Stadtanzeigers Pößneck

**Sehr geehrte Mitstreiter, Leserinnen und Leser des Pößnecker Stadtanzeigers,**

für die Einsendung redaktioneller Beiträge für den Pößnecker Stadtanzeiger mit Amtsblatt der Stadt Pößneck lautet die neue E-Mail-Adresse der Redaktion:

**[stadtanzeiger@poessneck.de](mailto:stadtanzeiger@poessneck.de)**

Des Weiteren möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass der Stadtanzeiger unter [www.poessneck.de](http://www.poessneck.de) auch farbig anzuschauen ist, was insbesondere Fotos und Illustrationen umso besser wirken lässt. In unserem Online-Archiv finden Sie nicht nur das jeweils aktuelle Heft, sondern sämtliche Ausgaben seit 2006.

Fachbereich Kultur



### Erscheinungstermin

der nächsten Ausgabe des Stadtanzeigers

Freitag, 14.12.2012

Redaktionsschluss

Dienstag, 04.12.2012, 12.00 Uhr

Texte/Fotos bitte digital liefern!

**ACHTUNG! NEUE ADRESSE!**

[stadtanzeiger@poessneck.de](mailto:stadtanzeiger@poessneck.de)

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Abdruck!  
Wir behalten uns Kürzungen und Änderungen vor.

### Familiennachrichten

*Herzliche Glückwünsche  
zur „Diamantenen Hochzeit“*

Herrn Lothar Günther und Ehefrau Dorothea  
am 1. November 2012



#### Eheschließungen:

- 26.10.2012 (in Pößneck) Wulf Müller und Andrea Müller geb. Karlen
- 30.10.2012 (in Pößneck) Steve Jättkowski und Tina Jättkowski geb. Neumeister
- 03.11.2012 (in Pößneck) Michael Krökel und Katrin Lösche



#### Sterbefälle:

- 11.10.2012 (Pößneck) Roland Fränkel
- 12.10.2012 (Ranis) Else Ackermann, geb. Murrmann
- 14.10.2012 (Saalfeld) Ingeburg Jahn, geb. Stauch
- 14.10.2012 (Pößneck) Karl Förster
- 15.10.2012 (Pößneck) Marta Ehle, geb. Preissler
- 17.10.2012 (Pößneck) Herbert Lange
- 25.10.2012 (Pößneck) Lieselotte Durat, geb. Rudachowski
- 31.10.2012 (Pößneck) Lutz Weber
- 04.11.2012 (Pößneck) Elsa Eichhorn
- 05.11.2012 (Pößneck) Renate Molle, geb. Riedel

### Geburtstagsglückwünsche

Der Bürgermeister der Stadt Pößneck gratuliert im Namen der Stadt Pößneck nachträglich allen Geburtstagsjubilaren und wünschen ihnen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit. Folgende seien stellvertretend genannt:

- 21.10. zum 92. Geburtstag Herrn Klimpke, Hubertus
- 21.10. zum 81. Geburtstag Frau Luge, Jutta

- 21.10. zum 89. Geburtstag Frau Schmidt, Henriette
- 23.10. zum 85. Geburtstag Frau Blumentritt, Edith
- 23.10. zum 88. Geburtstag Frau Ortlepp, Herta
- 23.10. zum 88. Geburtstag Herrn Schroeder, Helmut
- 24.10. zum 92. Geburtstag Herrn Kriebel, Fritz
- 24.10. zum 84. Geburtstag Frau Wohlfahrt, Ingeburg
- 25.10. zum 98. Geburtstag Frau Albert, Minna Ilse Frieda
- 25.10. zum 80. Geburtstag Frau Böttcher, Helga
- 26.10. zum 85. Geburtstag Frau Ende, Margit
- 26.10. zum 80. Geburtstag Herrn Fischer, Kurt
- 27.10. zum 89. Geburtstag Frau Weber, Erna
- 29.10. zum 84. Geburtstag Frau Schmidt, Gudrun
- 30.10. zum 84. Geburtstag Herrn Schneider, Arnulf
- 30.10. zum 98. Geburtstag Frau Ziecke, Lisbeth
- 31.10. zum 93. Geburtstag Frau Schmidt, Margarete
- 01.11. zum 88. Geburtstag Frau Vollrath, Hildegard
- 02.11. zum 84. Geburtstag Frau Gedeon, Ruth
- 03.11. zum 87. Geburtstag Frau Jäkel, Johanna
- 03.11. zum 87. Geburtstag Frau Mortag, Ursula
- 03.11. zum 86. Geburtstag Frau Rößler, Juliane
- 03.11. zum 81. Geburtstag Frau Swillims, Helene
- 03.11. zum 89. Geburtstag Frau Weedermann, Ilse
- 04.11. zum 80. Geburtstag Frau Jürgens, Ursula
- 04.11. zum 86. Geburtstag Frau Penkert, Maria
- 05.11. zum 86. Geburtstag Herrn Hoffmann, Walter
- 05.11. zum 81. Geburtstag Herrn Peterlein, Gerhard
- 05.11. zum 84. Geburtstag Herrn Treuter, Joachim
- 05.11. zum 85. Geburtstag Herrn Wehrstedt, Heinz
- 06.11. zum 86. Geburtstag Herrn Höllein, Wilhelm
- 07.11. zum 84. Geburtstag Frau Ackermann, Martha
- 08.11. zum 81. Geburtstag Frau Heckel, Sonja
- 08.11. zum 96. Geburtstag Frau Hünninger, Anna
- 08.11. zum 94. Geburtstag Frau Littig, Käthe
- 08.11. zum 81. Geburtstag Herrn Menzel, Siegfried
- 09.11. zum 80. Geburtstag Frau Arnold, Theodora
- 09.11. zum 89. Geburtstag Frau Reiß, Helene
- 10.11. zum 88. Geburtstag Herrn Läbing, Willi
- 11.11. zum 87. Geburtstag Frau Gottschalk, Marianne
- 11.11. zum 80. Geburtstag Frau Löffler, Renate
- 12.11. zum 80. Geburtstag Frau Gutzer, Vera
- 12.11. zum 81. Geburtstag Frau Sänger, Thea
- 12.11. zum 86. Geburtstag Frau Schade, Lisbeth
- 13.11. zum 81. Geburtstag Frau Schneider, Eleonore
- 13.11. zum 86. Geburtstag Frau Ulitzsch, Allmut
- 14.11. zum 93. Geburtstag Frau Althoff, Frieda
- 14.11. zum 89. Geburtstag Frau Istel, Erna
- 15.11. zum 91. Geburtstag Frau Bergk, Hildegard
- 15.11. zum 93. Geburtstag Frau Ludwig, Hildegard
- 16.11. zum 93. Geburtstag Herrn Bader, Josef
- 16.11. zum 82. Geburtstag Frau Bech, Irmgard
- 16.11. zum 81. Geburtstag Frau Knüpfer, Regina
- 16.11. zum 87. Geburtstag Herrn Schäfer, Erich
- 16.11. zum 89. Geburtstag Frau Triemer, Isolde



### Aktuelles aus Pößneck

#### Neue „Pößnecker Heimatblätter“

Bald ist es wieder soweit. Wir alle freuen uns auf die schönste Zeit des Jahres, die Weihnachtszeit. Ruhe und Besinnlichkeit wünschen wir uns besonders am Heiligen Abend. Vor über 300 Jahren sah das in der Stadt Pößneck allerdings ganz anders aus. Die Heilige Nacht wurde für die Pößnecker Bürger zu einer Schreckensnacht. Dieses Weihnachtsfest schildert Karl Ernst in dem Artikel „Die Pulverexplosion zu Weihnachten 1707 in Pößneck“. Weiterhin werden der letzte Teil der Pößnecker Museumsnächte und die Fortsetzung der „Entdeckungen bei der Sanierung der künftigen Museumsgebäude“ von Hans Walter Enkelmann veröffentlicht. „Ernstes und Heiteres aus Pößnecks Stadtgeschichte“



hat Harald Hintze in der Pößnecker Zeitung von 1912 recherchiert. Die Familiengeschichte des Leipziger Arztes Dr. med. Bruno Gittner (1896 - 1971), der einen engen Kontakt zur Pößnecker Bevölkerung pflegte, hat sein Enkel Dr. med. Michael Burgkhardt aus Leipzig aufgeschrieben.

**Das 4. Heft der „Pößnecker Heimatblätter“ erscheint pünktlich zum verkaufsoffenen Sonntag, am 09. Dezember 2012 und ist zu erhalten in der Buchhandlung Am Markt, der Buchhandlung Müller, bei Foto-Peterlein, im Ratskeller, beim Schuh- und Schlüsseldienst K. Lösche in Pößneck-Ost sowie in der Stadtinformation und im Stadtarchiv.**

**Sabine Mohr**  
Stadtarchiv Pößneck

## „Saale-Orla-Schau“ jetzt in neuer Verantwortung

**Messespezialist RAM Erfurt übernimmt auf Wunsch des Landkreises und der Stadt Pößneck die Durchführung der größten Verbrauchermesse des Kreises - Frischer Wind für 2013: Mehr Angebote, mehr Unterhaltung, große Gartenschau und Sonderthema „Energiesparen“**

Die „Saale-Orla-Schau“ startet durch. „Mehr Angebote, mehr Unterhaltung und eine große Gartensonderschau“ verspricht der neue Veranstalter RAM Regio Ausstellungen GmbH, Erfurt. Auch zum brandaktuellen Thema „Energiesparen“ wird die Messe mit attraktiven Angeboten aufwarten. Am Donnerstag, 18.10.2012 unterschrieben Landrat Thomas Fügmann und Bürgermeister Michael Modde den Vertrag zur Durchführung der Regionalmesse mit den Geschäftsführern der RAM Regio, Constanze Kreuser und Eberhard Kreuser. Die Zusammenarbeit ist zunächst auf drei Jahre angelegt.



Foto: A. Dreißel

### Bauen, wohnen, schöner Leben

Vom 3. bis 5. Mai 2013 findet die Saale-Orla-Schau zum 21. Mal in Pößneck statt. Rund 120 Aussteller präsentieren dann wieder Trends, Produkte und Leistungen rund um die Themen Bauen, Wohnen und schöner Leben. An den drei Messetagen kommt auch die Unterhaltung nicht zu kurz, und für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Für die Durchführung der „Saale-Orla-Schau“ bringt die RAM mehr als 35 Jahre Messeerfahrung im In- und Ausland mit. In den neuen Bundesländern hat sie sich mit der Verbrauchermesse „Thüringen-Ausstellung“ und der Touristikmesse „Reisen & Caravan“ seit mehr als zwanzig Jahren einen Namen gemacht - beide Messen sind die Nr. 1 ihres Genres im Freistaat. Die Schwester-gesellschaft RAM Mainz veranstaltet seit Jahrzehnten erfolgreich die „Rheinland-Pfalz-Ausstellung“ mit jährlich rund 800 Ausstellern und 80.000 Besuchern.

Mehr im Internet unter [www.ram-gmbh.de](http://www.ram-gmbh.de) und [www.saaleorla-schau.de](http://www.saaleorla-schau.de).

**Claudia Ehry**

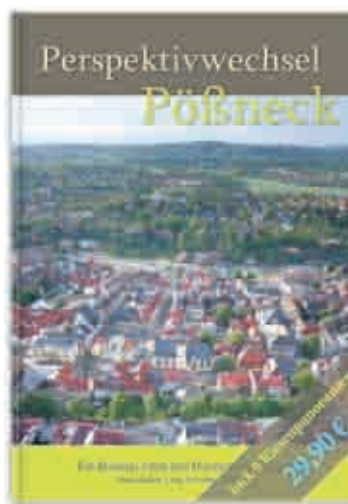
## Alle Jahre wieder: Geschenktipps zum Weihnachtsfest aus der Stadtinformation

### Sonderöffnungszeiten zum 2. Advent, 9.12., 13 bis 18 Uhr

Die Stadtinformation Pößneck, Breite Straße 18 (Eingang Krautgasse), steht Ihnen das ganze Jahr als kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung. Gerade in der Vorweihnachtszeit bietet die große Angebotsauswahl so manche wertvolle Anregung für ein passendes Geschenk für Familienangehörige, Freunde oder geschätzten Kollegen.

Immer gefragt sind Gutscheine für das vielfältige Veranstaltungsangebot in der Stadt Pößneck. Aber auch Fans des Theaters in Rudolstadt, dem Nationaltheater Weimar, der Stadthalle Bad Blankenburg und dem Meininger Hof in Saalfeld können bei uns Karten für alle Aufführungen dieser Veranstaltungsorte erwerben.

Ein Geschenk mit regionalem Bezug ist die DVD „GROSS & klein Gedrucktes“. Dabei handelt es sich um ein Porträt über Pößneck. Es ist nicht nur die Stadt der Buchherstellung und der Schokolade - Pößneck ist zugleich ein Ort des Bürgersinns mit reichlich Industriegeschichte in herrlicher Lage.



Wer Letzteres immer noch nicht glauben mag, sollte unbedingt einen Blick in das neue Buch „Perspektivwechsel Pößneck“ wagen, das erst vor wenigen Wochen zum Stadtfest erstmals erschienen ist. Mit ihrem „Bummel über den Dächern der Stadt“ tragen die Autoren Martin Raffelt, Jörg-Uwe Jahn und Till Krieg der Nachfrage nach einem aktuellen Bildband über ihre eigene Stadt Rechnung. Damit ist Pößneck für Einheimische und alle Gäste aus einem völlig neuen Blickwinkel eingefangen worden.



Aber auch mit dem „Pößneck-Spiel“, einem unterhaltsamen Gedächtnis- und Wissensquiz nach dem Vorbild eines Memorys oder mit der originellen Pößneck-Tasse können Sie punkten. Für geschichtlich interessierte Personen empfiehlt sich das „Heimatjahrbuch 2013“ des Saale-Orla-Kreises, ebenso wie die erfolgreiche Reihe der „Pößnecker Heimatblätter“, die seit 17 Jahren vom Verein für Heimatgeschichte Pößneck und dem



Pößnecker Stadtarchiv herausgegeben werden. „Aus alten Pößnecker Gerichtsakten“ berichtet Karl Ernst, Schulleiter im Ruhestand, in der aktuellen Ausgabe, die pünktlich zum verkaufsoffenen Sonntag am 9. Dezember erscheint. Auch Ausgaben älteren Datums sind vorrätig.

Sie möchten Ihren Blick über die Grenzen Pößnecks hinausrichten? Dann sei Ihnen das Buch „Kulturelle Entdeckungen Thüringen“ empfohlen. Es stellt über 320 weithin berühmte und weniger bekannte Sehenswürdigkeiten des Saale-Orla-Kreises mit Pößneck sowie der Landkreise Altenburger Land, Greiz, Saale-Holzland-Kreis, Saalfeld-Rudolstadt sowie der Städte Gera und Jena vor. Die Thüringer Wald Card, die ebenfalls bei uns erhältlich ist, ist eine attraktive Vorteilskarte, mit der Sie Pößneck, den Thüringer Wald und die weitere Umgebung immer wieder neu entdecken können und dabei obendrein Rabatte und Bonusleistungen erhalten.

Die Stadtinformation ist zusätzlich am verkaufsoffenen Sonntag, am 9. Dezember in der Zeit von 13 bis 18 Uhr für Sie geöffnet. An diesem Tag halten wir für Sie die DVD „Das bewegte Pößneck“ Teil 1 und Teil 2 zum Sonderpreis von 5,00 EUR bereit.

Wir beraten sie gern, kommen Sie zu uns!

**Petra Barth, Stadtinformation Pößneck**



## Freiwillige Feuerwehr Pößneck informiert:

### Früher Wintereinbruch mit ersten 30 Einsätzen

#### Warum scheint es eigentlich so selbstverständlich, dass die Feuerwehr kommt, wenn man sie ruft?!

Eigentlich hatten sich die Kameraden der Pößnecker Feuerwehr bereit erklärt, am letzten Oktoberwochenende die diesjährige Sammeluntersuchung zu unterstützen, also organisatorische Vorbereitungen zu treffen und für die Verpflegung der Kameraden und der Ärzte zu sorgen. Knapp 90 Feuerwehrleute aus dem Saale-Orla-Kreis wollten sich dieser jährlichen Untersuchung stellen, um ihre Tauglichkeit für den Feuerwehreinsatz nachzuweisen. Dabei unterziehen sich die Feuerwehrleute regelmäßig einem Seh- und Hörtest, einem Lungenfunktionstest, lassen sich die Lunge röntgen, beantworten Fragen über ihren allgemeinen Gesundheitszustand und absolvieren ein Belastungs- EKG. Nur wer diese Untersuchungen besteht und die nötigen Ausbildungen vorweisen kann, darf mit schwerem Atemschutz in den Einsatz gehen. Und das in ihrer Freizeit und unentgeltlich.

Aber aus dem Vorhaben Sammeluntersuchung wurde nichts. Kurz vor 3 Uhr in der Nacht zum Samstag gingen die „Piepser“ und machten dem erholsamen Tiefschlaf der Kameraden ein Ende. Plötzlicher Wintereinbruch - mit Unmengen schweren Schnees - hatten zahlreiche Bäume in Pößneck und Umgebung zum Umsturz gebracht. Jetzt war es also auch besonders spannend, für die Kameraden mit den eigenen PKW bei glatten Straßen schnell zum Gerätehaus zu kommen. Eine Rutschpartie - Uiiiiii.

Entgegen einiger Vermutungen verbringen freiwillige Feuerwehrleute ihr Leben nicht in kompletter Schutzbekleidung, auf einen Einsatz wartend, im Gerätehaus. Sie tarnen sich als normale Menschen. Erst nach einer Alarmierung verzichten sie auf die Tarnung und hoffen dann auf Verständnis von den anderen Bürgern, wenn sie mit einem Dachaufsetzer „Feuerwehr im Einsatz“ zur Hilfe eilen. Wie gut das klappt, das ist aber schon wieder eine ganz andere Geschichte.

In dieser Nacht erwartete die Pößnecker Kameraden der erste umgestürzte Baum auf der Karl-Marx-Straße-Straße, der zweite landete vor den Augen der Feuerwehrleute direkt auf einem Auto eines Kameraden auf dem Feuerwehrparkplatz.



Foto: Ina Pappmeyer-Wohlfarth

Doch es sollten nicht die letzten an diesem Wochenende sein. Nicht nur in und um Pößneck waren viele Feuerwehrleute unterwegs, um die Schäden zu beseitigen. Insgesamt waren es an diesem ersten frühen Winterwochenende für uns circa 30 Einsätze.

Selbstverständlich sollte es sein, dass die Mitbürger den freiwilligen Dienst der Feuerwehrleute durch Rücksichtnahme am Einsatzort unterstützen oder zumindest nicht behindern. Wilde Beschimpfungen, wenn die Kameraden auf dem Weg zum Gerätehaus oder zum Einsatzort schneller unterwegs sein müssen als andere Verkehrsteilnehmer, sind da wirklich fehl am Platz. Wer weiß, wann man selbst mal in Not ist und denkt, es wäre selbstverständlich, dass die Feuerwehr kommt, wenn man sie ruft. Dass sich Feuerwehrleute dabei nicht um jeden Ast kümmern können und dürfen, der den ersten Schnee nicht erträgt, sollte jeder nachvollziehen können. Mitunter werden wir mit Sportvereinen verglichen, aber dieser Vergleich hinkt. Wir können nicht aus Spiel und Spaß ab- oder aufsteigen, wissen nie die Termine unserer „Spiele“. Obwohl wir eine freiwillige Feuerwehr sind, gehen wir bei Einsätzen nicht nach Hause oder treten gar nicht erst an, wenn wir keine Lust aufs „Spielen“ haben. Nach jedem Einsatz, jeder Übung und jeder Ausbildung verabschieden wir uns stets scherzhaft mit den Worten: „**Bis später!**“ ...

**Ina Pappmeyer-Wohlfarth**  
Pressesprecherin  
Freiwillige Feuerwehr Pößneck

## Badespaß in Pößneck

**Das Stadtbad Pößneck,**  
Straße des Friedens 2 - 4,  
Tel. (0 36 47) 41 20 64  
ist zu folgenden Zeiten geöffnet.



### Öffnungszeiten Schwimmhalle und Sauna ab 05.11.2012

#### Schwimmhalle

##### Montag

08.00 - 13.00 Uhr	Schulschwimmen
13.00 - 15.00 Uhr	Senioren- und Gesundheitsschwimmen
15.00 - 17.00 Uhr	Schwimmkurse/Vereinstraining
17.00 - 21.00 Uhr	Vereinstraining

##### Dienstag

08.00 - 15.00 Uhr	Schulschwimmen
15.00 - 16.00 Uhr	Schwimmkurs/Vereinstraining
16.00 - 21.00 Uhr	Vereinstraining

##### Mittwoch

06.00 - 12.00 Uhr	öffentlich / Baby-, Kleinstkinder- und Schwangerenschwimmen
12.00 - 14.00 Uhr	Senioren- und Gesundheitsschwimmen
14.00 - 21.00 Uhr	öffentlich

##### Donnerstag

10.00 - 13.00 Uhr	öffentlich / Baby-, Kleinstkinder- und Schwangerenschwimmen
14.00 - 15.00 Uhr	Vereinstraining



15.00 - 17.00 Uhr	Schwimmkurse/Vereinstraining
17.00 - 21.00 Uhr	Vereinstraining
<b>Freitag</b>	
10.00 - 13.00 Uhr	öffentlich / Baby-, Kleinstkinder- und Schwangerenschwimmen
13.00 - 14.00 Uhr	Senioren- und Gesundheitsschwimmen
14.00 - 21.00 Uhr	öffentlich
<b>Samstag</b>	
10.00 - 17.00 Uhr	öffentlich
<b>Sonntag</b>	
10.00 - 17.00 Uhr	öffentlich

#### Sauna

<b>Montag</b>	10.00 - 21.00 Uhr - Frauen
<b>Dienstag</b>	10.00 - 21.00 Uhr - Männer
<b>Mittwoch</b>	07.00 - 21.00 Uhr - Gemischt
<b>Donnerstag</b>	10.00 - 21.00 Uhr - Frauen
<b>Freitag</b>	10.00 - 21.00 Uhr - Männer
<b>Samstag</b>	10.00 - 17.00 Uhr - Gemischt
<b>Sonntag</b>	10.00 - 17.00 Uhr - Gemischt

Für Inhaber der Thüringer Wald Card gibt es Ermäßigungen! Informationen in der Stadtinformation Pößneck oder im Stadtbad. Weitere Informationen unter [www.poesnecker-baeder.de](http://www.poesnecker-baeder.de)

## Veranstaltungen in Pößneck

### Stadtgeschichte am 21. November in der Jüdeweiner Kirche:

#### „Deportiert im Mai ,42: Binder, Benjamin, Bürger dieser Stadt.“

Zu einem Vortrags- und Diskussionsabend zu einem Aspekt der Pößnecker Stadtgeschichte wird für Mittwoch, 21. November, ab 19.30 Uhr in die Jüdeweiner Kirche eingeladen. Philipp Gliesing wird über die Geschichte der Juden in Pößneck im Zusammenhang mit den vor 70 Jahren begonnenen Deportationen referieren.



*Esther Binder (geb. 19. Juni 1924), ein Kind dieser Stadt, wurde 1943 nach Auschwitz deportiert (Fotoarchiv Gliesing).*

Im Mai 1942 begannen in Thüringen die Deportationen der jüdischen Bürger. Wie überall im Deutschen Reich waren sie nach Kriegsbeginn 1939 gezwungen worden, ihre Wohnungen zu verlassen und getrennt von nichtjüdischen Nachbarn in „Judenhäusern“ unter schlechten Bedingungen zu leben. Dort erreichte sie wenige Tage vor der Deportation die Aufforderung, sich am 9. Mai 1942 an Sammelplätzen ihrer jeweiligen Städte einfinden zu müssen. Mit dem Zug wurden sie nach Weimar gebracht, dort in der Viehauktionshalle festgehalten und am 10. Mai 1942 zusammen mit Juden aus Sachsen in ein Ghetto im polnischen Belzyce verschleppt.

Fast alle der 513 Männer, Frauen und Kinder aus Thüringen wurden in Belzyce, im KZ Majdanek oder in anderen Vernichtungslagern ermordet. Darunter befanden sich auch Hedwig Binder und das Ehepaar Alex und Sophie Benjamin aus Pößneck. Der Leidensweg der jüdischen Mitbürger begann lange vor dem Mai 1942. Nach der Pogromnacht vom 9. November 1938 wurden Tausende im Konzentrationslager Buchenwald interniert und zur Aufgabe ihrer Geschäfte gezwungen.

Um eine Dokumentation der Auswirkungen des Nationalsozialismus in Pößneck bemüht sich der Referent Philipp Gliesing. Der Student engagiert sich seit seiner Seminarfacharbeit im Gymnasium „Am Weißen Turm“ für ein würdevolles Gedenken an die Opfer des Antisemitismus. Gemeinsam mit Pfarrer Jörg Reichmann wird er in diesem Jahr Gedenkblätter der internationalen Gedenkstätte Yad Vashem ausfüllen und nach Israel verschicken.

Die Schicksale der Familien Binder und Benjamin werden exemplarisch vorgestellt. Darüber hinaus bietet der Vortrag einen Einblick in den Forschungsstand zum Themenkomplex „Jüdisches Leben in Pößneck“. In einer anschließenden Diskussion ist Raum für den Austausch über Erinnerungskultur und lokalgeschichtliche Aufarbeitung der Shoah (hebräisch: Katastrophe). Die Veranstaltung, die vom Lokalen Aktionsplan für Vielfalt in Pößneck begleitet wird, ist eine Kooperation der Stadt Pößneck und des Vereins Pößneck Alternativer Freiraum. Der eingetragene gemeinnützige Jugendverein engagiert sich laut Satzung für die Durchführung wissenschaftlicher Projekte und Forschungen zur Geschichte des 20. Jahrhunderts.

**Philipp Gliesing**

### Maria und Joseph wieder auf der Flucht

#### Schicksale deutscher Krippen aus Nordböhmen nach 1945

Die Weihnachtsausstellung 2012 im Stadtmuseum Pößneck vom 30.11.2012 bis 25.01.2013 zeigt Krippengut aus Nordböhmen und erinnert damit gleichzeitig an ein dunkles Kapitel deutscher Geschichte: An den 2. Weltkrieg mit über 50 Millionen Toten und an Flucht und Vertreibung von 11 Millionen Deutschen aus ihrer angestammten Heimat, davon allein aus der Tschechoslowakei 3 Millionen in den Jahren 1945/46.

Eine nüchterne Beschreibung in Zahlen sagt nichts aus, sondern lässt nur ahnen, was Krieg, Tod, Leid und Flucht aus der Heimat für die Menschen bedeuteten. Auch Maria und Josef mit ihrem Kinde waren auf der Flucht, hatten das gleiche Schicksal, wie es seither und bis in unsere Tage immer wieder Menschen auf dieser Welt trifft.



*Foto: Sammlung Koch.*

Die ausgestellten Krippen, Einzelfiguren, Fotos und Dokumente stammen aus dem sogenannten „Nordböhmischen Niederland“, dem nördlichsten Ausläufer von ganz Böhmen, der sich weit in die Oberlausitz in Sachsen vorschleibt. Die rund 110.000 fast ausschließlich deutschen Einwohner wurden 1945/46 bis auf ganz wenige vertrieben.



Der Volkskundler Adolf Spamer schrieb in den 1930er Jahren: „Zu dem Weihnachtsland des Erzgebirges gesellte sich als zweite Krippenlandschaft das böhmische Niederland mit Schluckenau (Sluknov) als Mittelpunkt.“

Nur sehr wenige Weihnachtskrippen und Einzelfiguren konnten bei der Vertreibung gerettet werden, das Zurückgebliebene fiel bis auf einige Restbestände der Vernichtung anheim. Umso wichtiger ist die Bewahrung des wenigen erhaltenen deutschen Krippengutes aus der böhmischen Heimat, welchem Anliegen auch diese Ausstellung dienen soll.

Alfred Koch ermöglicht uns in diesem Jahr einen Einblick in die Krippenkunst seiner Heimat, dem nordböhmischen Niederland, wo er seine Kindheit verlebte. Erinnerungen an dieses Stück Land und seine Weihnachtskrippen, die echte Volkskunst war, haben ihn ein Leben lang begleitet.

Als Sammler, Verfasser von Schriften und durch Ausstellungen trägt er dazu bei, die Erinnerung an die Krippentradition seiner nordböhmischen Heimat wach zu halten.

**Sie sind recht herzlich zur Eröffnung am 30.11.2012 um 18:30 Uhr in das Stadtmuseum Pößneck eingeladen.**

**Renate und Otto Hahn**

## „Umbra et Imago“ am 30.11. live in Pößneck-Schlettwein

### Klangvoller Name - exklusive Show

Mit „Umbra et Imago“ kommt am 30. November 2012, Einlass ab 20 Uhr, eine bekannte Band ins „Bergschlösschen“ nach Schlettwein. Allerdings liegen die Auftritte der 1991 in Karlsruhe gegründeten Formation beim Open Air in dem Pößnecker Ortsteil und im dortigen Saal schon einige Jahre zurück. Umso erfreuter ist Gastwirt Ingo Böhme darüber, dass er die Band um Gründungsmitglied und Frontmann Mozart noch in diesem Jahr begrüßen kann. Das erfolgreiche Gastspiel der Rammstein-Coverband „Völkerball“ am 5. Mai diesen Jahres hatte ihn dazu zusätzlich ermutigt.



„Umbra et Imago“ - ein Name und eine Band, die von Anfang an polarisierte. Ob geliebt oder gehasst: Kalt gelassen haben die unverwechselbaren Klänge und direkten Texte der Gruppe noch nie jemanden. „Umbra et Imago“ (lateinisch und heißt wörtlich: „wesenloser Schatten“) ist mehr als eine einfache „Gothic-Band“ mit klangvollem Namen.

Mozarts Texte, die er aus eigenen Beobachtungen, aus Literatur und biographischen Elementen zusammenfügt und denen heute längst nicht mehr nur Sexualität als bestimmendes Moment zugrunde liegt, fügen schrägen Humor, zynischer Selbstironie, stille Nachdenklichkeit und kritisch-bösartige Gesellschaftskritik zu treffenden Eulenspiegelereien, die ihm manche, die sich diesen Spiegel vorgehalten fühlen, kräftig übelnehmen. Die Live-Show wird außerdem von Madeleine Le Roy stark geprägt. Die Sängerin steht für die visuellen Elemente mit einer sprichwörtlich theatralisch-erotischen, barocken Ausstrahlung.

**Karten im Vorverkauf für das Live-Spektakel am 30. November in Schlettwein gibt es unter anderem in der Stadtinformation Pößneck und im Bergschlößchen Schlettwein.**

**Weitere Infos unter Tel. (03647) 41 70 88**

**oder unter [www.schlettwein.de](http://www.schlettwein.de)**

**Mario Keim**

**Foto: Martin Black**



Mehr  
Generationen  
Haus

## Der etwas andere Weihnachtsmarkt

am Freitag, dem **30.11.2012 von 15.00 Uhr - 19.00 Uhr** und am Samstag, dem **01.12.2012 mit Familienfest von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr**

im Mehrgenerationenhaus/Freizeitzentrum Pößneck, Franz Schubert Straße 8, 07381 Pößneck.

Es wird ein weihnachtliches Programm im Theaterraum, Theater- und Tanzvorführungen, vielfältige kreative Mitmachaktionen für Jung und Alt im ganzen Haus, Weihnachtsmarkt im und vor dem Haus, allerlei weihnachtliche Leckereien geben. Wir freuen uns auf alle kleinen und großen Besucher.

### Mehrgenerationenhaus

#### Freizeitzentrum Pößneck e.V.

Franz Schubert Straße 8, 07381 Pößneck

Tel.: 03647 / 414577, Fax: 03647 / 419062

Mail: [info-fzz-poessneck@web.de](mailto:info-fzz-poessneck@web.de)

Web: [www.fzz-poessneck.de](http://www.fzz-poessneck.de)

## 3. Modellbahn- und Modellbaubörse in der Shedhalle



Der Modellbahnclub Orlabahn veranstaltet seit vielen Jahren eine Modellbahn- und Modellbaubörse, in diesem Jahr schon zum 3. Mal, in der Shedhalle Pößneck. Diese Veranstaltung passt hervorragend in die Vorweihnachtszeit, ist diese Zeit doch untrennbar mit der Modellbahn, dem Modellbau und dem Basteln allgemein verbunden. Deshalb haben wir uns den 1. Advent als Termin ausgesucht und hoffen wieder auf zahlreiche Besucher.

### Geöffnet ist die Börse am 02.12. von 13.00 bis 18.00 Uhr.

So kurz nach der wieder sehr erfolgreichen Modellbahnausstellung Ende Oktober sind bei vielen Besuchern bestimmt die Erinnerungen noch frisch und der Wunsch, sich selbst wieder einmal mit unserem schönen Hobby zu beschäftigen, ist noch ganz aktuell. Hier bietet sich unsere Börse geradezu an, denn jeder kann entsprechend seiner Wünsche in Ruhe die Angebote der Anbieter durchstöbern und bestimmt das eine oder andere Schnäppchen ergattern. Wir freuen uns jedenfalls auf zahlreiche Besucher und nicht zuletzt kann sicher richtig gut gefachsimpelt werden. Wer gern selbst noch etwas verkaufen möchte, kann sich gern an uns wenden. [www.modellbahnclub-orlabahn.de](http://www.modellbahnclub-orlabahn.de)

**Text/Foto: MEC „Orlabahn“ e.V. Pößneck**



Mehr  
Generationen  
Haus

## Gesunde Ernährung für Babys und Kleinkinder

„Vom Babybrei zum Butterbrot“ am 4.12.12  
im Mehrgenerationenhaus Pößneck  
Kooperationsprojekt mit der AOK für junge Eltern

Wie ich mein Baby nach der Breikost gesund ernähre, darüber informiert die AOK PLUS gemeinsam mit dem Pößnecker Mehrgenerationenhaus. Die Veranstaltung findet am **Dienstag, dem 04. Dezember 2012 von 9.00 - 11.00 Uhr in der Cafeteria des Pößnecker Mehrgenerationenhauses in der Franz Schubert Straße 8** statt.

Zum Thema „Gesunde Ernährung für Babys und Kleinkinder - Vom Babybrei zum Butterbrot“ vermittelt Dipl. Ernährungswissenschaftlerin Karin Schlegel Wissen zu den lebenswichtigen Nährstoffen, gesunden Lebensmitteln und zur schonenden Zubereitung. Im praktischen Teil können die Eltern dann selber gesunde Kinderkost herstellen. Die Teilnahme ist für alle Interessenten kostenfrei. Während der Veranstaltungen besteht die Möglichkeit der Kinderbetreuung. Anmeldungen nimmt ab sofort AOK-Mitarbeiterin Stefanie Räthel unter 0365/ 552 218 4815 oder unter stefanie.raethel@plus.aok.de oder direkt das Mehrgenerationenhaus unter 03647 414577 entgegen.

**Olivia Körner-Töpfer**  
Koordinatorin im MGH FZZ Pößneck

## Celtic Christmas mit Hilary O'Neill

Harfe, Gesang und Geschichten  
am Sonntag, dem 9. Dezember

Die beliebte irische Sängerin und Harfenistin Hilary O'Neill präsentiert am **9. Dezember, 18.30 Uhr im Bilke-Festsaal in Pößneck** ihre neue Weihnachtsshow.

Mit Musik und Worten lädt Hilary ihr Publikum ein, sie auf eine Reise durch die Zeit zu begleiten und sich das Feiern von Weihnachten, sowohl in der Vergangenheit als auch in der Gegenwart zu betrachten. Mit ihrem glasklaren Mezzosopran singt sie nicht nur traditionelle Weihnachtslieder, sondern auch solche, die sich auf die festliche Zeit beziehen und begleitet diese auf der keltischen Harfe.

Mit Humor und Charme erzählt Hilary zwischen den musikalischen Darbietungen Anekdoten von Weihnachten, wie es in Irland gefeiert wird. Ihre Erzählungen präsentiert sie abwechselnd in der Form von rhythmischer und reimender Poesie und in Prosa. Alle sind von Leidenschaft und einem tiefen Verständnis der Stärken und Schwächen der menschlichen Natur inspiriert. Mit traditionellen Melodien, ergänzt durch den Reichtum einer beeindruckenden und ausdrucksstarken Stimme, durch Gestik und Mimik, verspricht dieses Konzert nicht nur das Erlebnis tiefer musikalischer Hingabe sondern auch eine Atmosphäre von Wärme, Lachen und zwischenmenschlicher Verbindung zu vermitteln. Für dieses musikalische Ereignis sind Karten für 14 Euro im Vorverkauf (Abendkasse 16 Euro) erhältlich in der Stadtinformation, Breite Str. 18, Tel. 03647 412295.



Foto: Agentur

## Folk-Keller Pößneck

Auf zur zweiten Runde  
Rock'n Roll mit Stylebrush aus Chemnitz



**STYLEBRUSH** nehmen das Publikum mit Piano, Saxofon, Gitarre, Bass und Minimal-Schlagzeug mit auf eine Reise zu den Wurzeln der heutigen Rockmusik: Fetziger Boogie und viel guter alter Rock'n'Roll der 50er und 60er Jahre á la Jerry Lee Lewis & Chuck Berry. Die Gäste der Veranstaltung erwartet ein R'n-R-Feuerwerk allererster Güte, original, stilecht und mit immenser Spielfreude dargeboten

2006 besuchte die Band übrigens im Rahmen eines 14-tägigen USA-Gastspiels die Rock'n'Roll Hall of Fame in Cleveland (Ohio). Mann/Frau kann also davon ausgehen, dass sie wissen, was sie tun. Es gibt viel, viel original handgemachten Rock'n Roll, der Spaß kommt beim Zuhören und einfach Zusehen - und wer will (und kann) tanzt...

**BANDANA**-Freunden sei verraten, dass Bodo, der Bassist der Band, auch bei STYLEBRUSH auf der Bühne steht.

Text und Foto: Agentur

**Termin:** Freitag, 21.12.2012, 20:00 Uhr

**Ort:** Ratskeller Pößneck

**VVK:** Karten zu 10,- EUR

Stadinfo Pößneck (Tel.: 03647/412295)  
sowie im Ratskeller (03647/412023).

Jede Dame, die im Original-Rock'n-Roll-Outfit mit Pferdeschwanz, Petticoat usw. erscheint, erhält ein gratis Glas Sekt!

### Vorschau 1. Halbjahr 2013:

01.03.2013, 20:00 Uhr:

**BANDANA** - The Sound of Johnny Cash

Bitte holen Sie Ihre vorbestellten Karten bis zum 30.11.2012 ab. Bis dahin nicht abgeholte Karten gehen ab 01.12.2012 wieder in den Verkauf. VVK-Preis: 10,00 EUR.

05.04.2013, 20:00 Uhr:

**The Publiners** - Irish Folk bis zum Abwinken!

Der Vorverkauf beginnt im Januar 2013! VVK-Preis: 10,00 EUR

Der Folk-Keller ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des Ratskellers und der Stadt Pößneck/Kultur mit freundlicher Unterstützung durch das LRA sowie die KSK Saale-Orla.

**Bernd Zentrich**





## Hugo und die Tuba in Pöbneck

### am 5.12. in der Shedhalle

Zum Konzert „Hugo und die Tuba“ lädt die Staatliche Grundschule Pöbneck mit freundlicher Unterstützung durch die Stadt Pöbneck für **Mittwoch, den 5.12.2012, 10.00 Uhr in die Shedhalle** ein.



Bild: Bildungsserver für Volksschulen (Österreich)

Grundschüler, Kinder der ältesten Gruppen der Kindergärten und alle Interessierten darüber hinaus sind herzlich eingeladen, die Geschichte von Hugo und seiner Tuba, gestaltet von einem Orchester der Neuen Philharmonischen Gesellschaft Thüringens, zu erleben. Eine spannende Erzählung und die Instrumente des Orchesters machen neugierig auf einen Konzertvormittag für kleine und neugierig gebliebene große Leute. Die Staatliche Grundschule Pöbneck gehört zu den musikalischen Grundschulen Thüringens im gleichnamigen Projekt der Bertelsmann-Stiftung.

Interessenten für das Konzert wenden sich bitte zur Voranmeldung telefonisch unter 03647 415169 an die Staatliche Grundschule Pöbneck. Der Eintrittspreis pro Person beträgt 3,00 EUR.  
**Staatliche Grundschule Pöbneck**

## Pöbnecker Adventsmarkt vom 9. bis 14.12.12

### mit verkaufsoffenem Sonntag am 9.12.12 in Pöbneck

Die Händler und Gewerbetreibenden sowie die Stadt Pöbneck laden alle Pöbnecker und ihre Gäste zum vorweihnachtlichen Bummel in die Stadt ein. Die Geschäfte haben zum **verkaufsoffenen Sonntag am 09.12.2012 von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet**.



Foto: U. Melle, Lichterfest 2007

Der Sonntag steht unter dem Motto  
„Wir rollen für unsere Kunden den roten Teppich aus“.

Wir laden unsere Kunden ein, über die roten Teppiche zu flanieren, welche vor einzelnen Geschäften liegen und sich auf Weihnachten einstimmen zu lassen. Dabei sollen sie schätzen, wie viel Quadratmeter roter Teppich insgesamt vor den Geschäften in Pöbneck ausgerollt wurde.

Es winken wieder attraktive Preise, u.a. als Hauptpreis ein Einkaufsgutschein im Wert von 100 EUR. Die Teilnehmerkarten gibt es an der Bühne in der Breiten Straße und in den teilnehmenden Geschäften der Innenstadt. Diese können bis 16.30 Uhr an der Bühne abgegeben werden. Auflösung und Auslosung des Quizzes erfolgen vor der Weihnachts-Wette gegen 16.50 Uhr auf der Bühne.

### Höhepunkt des Adventsmarktes

ist (nun schon) traditionell: **Wetten, dass ...** es dem Bürgermeister am **Sonntag um 17 Uhr** gelingt, mindestens fünf Prominente aus Funk und Fernsehen (natürlich als Doubles) auf der Bühne mit kurzem Unterhaltungsbeitrag auftreten zu lassen. Zum Abschluss sollen die Doubles ein gemeinsames Weihnachtslied singen können. Den Mitspielern winken auch kleine Preise. Wenn dies gelingt, **spendet die Kreissparkasse Saale-Orla 1.500 EUR**. Der Geldbetrag kommt der Grundschule Pöbneck Ost mit 1.000 EUR und dem Kinderheim Ranis mit 500 EUR zu Gute. Die Besucher des Adventsmarktes sind damit aufgerufen, den Bürgermeister bei seiner Wette zu unterstützen. Wird die Wette verloren, dann wird der Bürgermeister zum Adventsmarkt vom 10. - 14.12. täglich 11.30 Uhr als Weihnachtsmann an der Bühne in der Breiten Straße kleine Gaben an die Kinder verteilen.

Auf der kleinen Bühne vor der Sparkasse gibt es ab 13.00 Uhr ein buntes Programm mit vielen Überraschungen. Der Weihnachtsmann nimmt wieder die Wunschzettel der kleinen Adventsmarktbesucher ab 15.30 Uhr auf der Bühne entgegen. An den darauf folgenden Tagen bis zum 14.12. können sie hier täglich ab 10.30 Uhr Pöbnecker Kindergartengruppen mit ihren Weihnachtsprogrammen erleben. Eltern, Opas und Omas sind natürlich wie das gesamte Pöbnecker Publikum recht herzlich eingeladen.

Die Geschäfte der Innenstadt halten zum verkaufsoffenen Sonntag am 9.12. wieder einige Weihnachtsüberraschungen für Ihre Kunden bereit, so zum Beispiel:

- in der **Buchhandlung am Markt** mit 10 % Preisnachlass auf Kalender;
- bei **Quick-Schuh, Breite Str.** 10 % auf Schuhe (außer reduzierte Ware);
- 10 % auf Lagerware im **Betten und Gardinengeschäft** Breite Str.17.
- In **Pias Wolleck, Krautgasse** bekommt jeder Kunde, der einen roten Artikel aus dem Sortiment kauft 15 % Preisnachlass.
- Weitere Überraschungsangebote gibt es bei **Mash und New Fashion**.
- **Foto Peterlein**, Breite Str. bietet Fotokalender und Bilderahmen an.
- **Wäsche Göschel** lädt zu einem Weihnachtsgewinnspiel ein und jeder Kunde erhält ein Präsent.
- Geraten und gerätselt wird auch bei **Eismann Uhren & Schmuck**. Dort versteckt sich etwas im Schaufenster, was nicht zur Jahreszeit passt.
- Im **Reisebüro Traeger** gibt es einen Sektempfang und ein Kofferspiel. Dabei soll das Gewicht des Koffers möglichst genau geraten werden. Dem Gewinner winkt der Koffer mit Inhalt.
- **Bistro am Markt**, Krautgasse bietet Mittagstisch und ab 14.00 Uhr gibt es Detscher sowie selbstgebackenen Kuchen.
- Im **Flakon** in der Schuhgasse kann man leckeren Glühwein probieren.
- Langosch und Thüringer Bratwürste gibt es in der Breiten Straße.
- **Schuhinsel Wöckel**, Schuhgasse präsentiert vor dem Geschäft aktuelle Wintermodelle.
- Im neuen **Sanitätshaus Carqueville** kann man den Umgang mit einem Rollator üben, es gibt Rollatorenvorfürungen und -überprüfungen.



- **Haus der Geschenke** bietet viele weihnachtliche Angebote.
- Bei **Zweirad Zappel** kann sich jeder über Fahrräder informieren und auch Probe fahren.
- In der **Kristallstube Eckhardt** in der Neustädter Str. wird man eingeladen, sich um 14.30 und 16.00 Uhr bei einer Modenschau zu treffen und noch einen passenden Wintertee zu verkosten. Für die Kinder gibt es eine Schatzsuche.

Die Stadtinformation Pößneck beteiligt sich ebenfalls und ist an diesem 2. Advent von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Als Adventsgabe bieten wir unseren Kunden die DVDs „Das bewegte Pößneck“ Teil I und Teil II zu einem Preis von je 5 EUR (statt regulär 10 EUR) an. Außerdem können Sie das 4. Heft der „Pößnecker Heimatblätter“ erwerben, das pünktlich zum verkaufsoffenen Sonntag am 09. Dezember 2012 erscheint und neben der Stadtinformation auch in der Buchhandlung Am Markt, der Buchhandlung Müller, bei Foto-Peterlein, im Ratskeller, beim Schuh- und Schlüsseldienst K. Lösche in Pößneck-Ost sowie im Stadtarchiv zu erhalten ist.

Von 13 bis 18 Uhr wird der Drehorgelspieler in der Innenstadt unterwegs sein. Im Café Neubert lädt der Bilke-Freundeskreis zum großen Bücherflohmarkt ein. Die Stadtbibliothek Bilke freut sich auf zahlreiche Gäste zur Sonderöffnungszeit mit Überraschungsaktionen, u.a. zum Lesestündchen im Rahmen des Bilke-Adventskalenders ab 16 Uhr.

Im Anschluss können Sie keltischen Weihnachtsklängen von Hilary O'Neill im Bilke-Saal lauschen, Beginn ist 18.30 Uhr. Weitere Informationen finden Sie auch in dieser Ausgabe.

**BDS/DGV Ortsverband Pößneck, Gewerbeverband Stadt Pößneck, Kultur**

## Neujahrskonzert mit Honey on lips

„Sing mit Swing“ - heißt es am Sonntag, dem 6. Januar 2013, 15 Uhr im Bilke-Festsaal Pößneck, wenn die Stadt Pößneck zum traditionellen Neujahrskonzert in den Bilke-Festsaal einlädt. Zu Gast ist diesmal **Honey on lips** mit ihrem Programm „Sing mit Swing“.



Foto: Kulturspion Musik & Künstleragentur, Weimar

Drei junge Damen singen, summen und swingen - so sweet like honey - zu Melodien der 30er Jahre bis in unsere Gegenwart. Bekannte Evergreens, gepaart mit augenzwinkernder Choreographie und zuckersüßem Swinglesingsang, wechseln mit aufregend Neuem.

Die Damen stehen auf der Bühne, der Herr am Klavier sitzt und begleitet. Bleibt ihm auch anderes übrig?

Dass die Mädels, die klassischen Gesang studiert haben und sich ansonsten auf der Opernbühne tummeln, durchaus in Swing, Schlagern und Filmmusik zu Hause sind, sollte nicht nur „Mann“ schon mal gesehen und gehört haben ...

**Karten für dieses Konzert erhalten Sie in der Stadtinformation Pößneck, Breite Str. 18, Tel. 03647/412295, in der Buchhandlung Müller und in der Buchhandlung am Markt in Pößneck.**



## Theater(bus)fahrten nach Rudolstadt

**Sonntag, 16.12.2012,**

18.00 Uhr **Aufstieg der Amateure** - Schauspiel von Steffen Mensching und Michael Kliefert

**Sonntag, 03.02.2013**

18.00 Uhr **Purpurstaub** - Komödie von Sean O'Casey

**Sonntag, 17.03.2013**

15.00 Uhr **Così fan tutte** - Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

**Samstag, 11.05.2013**

19.30 Uhr **Don Quichotte** - Ballett von Ludwig Minkus

**Samstag, 29.06.2013**

19.30 Uhr **Corallina oder die beste aller Frauen** - Komödie von Carlo Goldoni

Die Stadtinformation Pößneck bietet einen neuen Service speziell für Besucher des Thüringer Landestheaters Rudolstadt an. Konzert- und Theaterbegeisterte können in der Stadtinformation (Breite Str. 18, Tel.: 03647/412295) Tickets für alle Veranstaltungen des Theater Rudolstadt erwerben.



## THEATER IM PAKET

Theaterkarte inkl. Bustransfer von Ihrem Wohnort nach Weimar und zurück und das Ganze für nur 22,70 EURO bzw. ermäßigt 16,70 EURO, Schüler 14,00 Euro

**Sonntag, 25.11.2012,**

19.00 Uhr **Emilia Galotti** - Schauspiel von Gotthold Ephraim Lessing



Foto: Matthias Horn

Liebeschwüre, Intrigen, Mord. Prinz Hettore Gonzaga begehrt die bürgerliche Emilia Galotti. Um jeden Preis will er sie für sich gewinnen und gibt seinem skrupellosen Kammerherrn Marinelli freie Hand, ihre bevorstehende Hochzeit mit dem Grafen Appiani zu verhindern. Dieser fingiert einen Überfall auf das Paar, lässt den zukünftigen Ehemann ermorden und die junge Frau auf Hektors Lustschloss entführen. Dort treffen wenig später auch ihre aufgebracht Eltern sowie die gekränkte Mätresse des Prinzen, die Gräfin Orsina, ein. Zwar geben sich alle um Emilias Wohl besorgt, doch ihre Bedürfnisse werden gar nicht ernst genommen. Jeder verfolgt seine eigenen Ziele und am Ende des Tages bleibt von allen Sehnsüchten und Wünschen nur ein Scherbenhaufen übrig.

Lessing lässt in seinem Trauerspiel aus dem Jahr 1772 die feudalen Vorstellungen von Liebe und Ehe auf den neuen, empfindsamen Liebeskurs des Bürgertums prallen, das die Tugend zum ersten Gebot erhebt. Seine Figuren sind auf der Suche nach Liebe und Identität, aber nicht in der Lage, ihre Bedürfnisse und Emotionen zu formulieren. Thirza Bruncken spiegelt in



ihrer Inszenierung, für die Christoph Ernst das Bühnenbild und die Kostüme entworfen hat, die Enge der deutschen Kleinstaaterei des 18. Jahrhunderts in der gesellschaftspolitischen Situation der 60er Jahre im Westen Deutschlands wieder: Ein von der Wunsch- und Wohlstandsmoral der Nachkriegszeit geprägtes, bleiernes Klima, in dem die Pop-Musik, insbesondere aus Amerika, neue Horizonte eröffnete und die junge Generation aus Sehnsucht nach einem nicht von Konventionen beschränkten Leben rebellisch aufbegehrt.

Es spielen Jeanne Devos (Emilia Galotti), Hagen Ritschel (Hektore Gonzaga), Michael Wächter (Marinelli), Petra Hartung (Claudia Galotti), Johannes Schmidt (Odoardo Galotti), Felicitas Breest (Gräfin Orsina), Markus Fennert (Graf Appiani) und Tobias Schormann.

**Sonntag, 30.12.2012**

18.00 Uhr **Hänsel und Gretel - Musiktheater von Engelbert Humperdinck**  
Märchenspiel in drei Bildern / Dichtung von Adelheid Wette

**Informationen zu Preisen und Abfahrtszeiten:**

Stadtinformation Pößneck, Breite Straße 18  
(Zugang Krautgasse), Tel. 03647/41 22 95 und 50 47 69.

**Die Stadtinformation Pößneck informiert**

**Ab sofort Kartenvorverkauf für folgende Veranstaltungen:**

\*\*\*\*\*

Freitag, 30. November 2012, 20.00 Uhr  
Bergschlösschen Schlettwein  
**Umbra et Imago**

Info unter 0 36 47/41 70 88

\*\*\*\*\*

Mittwoch, 05. Dezember 2012, 19.30 Uhr  
Stadtbibliothek Bilke

**„Seiten-Sprünge“ mit Rosi Höfer**  
Das etwas andere Kabarett.

\*\*\*\*\*

Sonntag, 09. Dezember 2012, 18.30 Uhr  
Bilke Festsaal

**Weihnachtskonzert**  
**Celtic Christmas mit Hilary O'Neill - Harfe, Gesang und Geschichten**  
(s. gesonderte Information)

\*\*\*\*\*

Freitag, 21. Dezember 2012, 20.00 Uhr  
Ratskeller Pößneck  
Folk-Keller Pößneck

**Rock'n Roll mit Stylebrush aus Chemnitz**  
Fetziger Boogie und viel guter alter Rock'n'Roll der 50er und 60er Jahre á la Jerry Lee Lewis & Chuck Berry  
(s. gesonderte Information)

\*\*\*\*\*

Sonntag, 6. Januar 2013, 15.00 Uhr  
Bilke-Festsaal

**Neujahrskonzert mit Honey on lips**

\*\*\*\*\*

**Ab 9.12. sind zusätzlich folgende Karten erhältlich:**

Mittwoch, 23. Januar 2013, 19.30 Uhr  
Bilke Festsaal

**„Bitte trösten Sie mich“**  
Berghofer spricht Ringelnetz

\*\*\*\*\*

Mittwoch, 20.02.2013, 19.30 Uhr  
Bilke-Festsaal

**„20 Jahre Abenteuer - extrem“**  
Multimediashow mit Axel Brümmer und Peter Glöckner

\*\*\*\*\*

Mittwoch, 24. April 2013, 17.00 Uhr und 19.30 Uhr  
Stadtbibliothek Bilke

Soloabend mit Michael Grosse

**„Von Mann zu Mann - wer die Wahl hat, hat die Qual“**

\*\*\*\*\*

**Außerdem:**

\* **Stadtführungen**

Entdecken Sie Pößneck! Erleben Sie die Stadt bei einem geführten Rundgang. Wir planen Ihre persönliche Stadtführung.

Sie können unter verschiedenen Themen wählen! Unter sachkundiger Leitung unserer Stadtführer/innen können Sie eine Wanderung durch mehr als 1000 Jahre Geschichte erleben.

\* **Theaterkarten (im Rahmen von Busfahrten)** für das Nationaltheater Weimar und das Thüringer Landestheater Rudolstadt. **(s. gesonderte Information)**

\* **Die Stadtinformation Pößneck bietet einen neuen Service speziell für Besucher des Theaters Rudolstadt an.** Für Konzert- und Theaterbegeisterte können in der Stadtinformation (Breite Str. 18, Tel.: 03647 412295) **Tickets für alle Veranstaltungen des Theater Rudolstadts erworben werden.**

\* Karten für Veranstaltungen in der **Stadthalle Bad Blankenburg** und im **Meininger Hof Saalfeld**

\* **Gutscheine für Veranstaltungen des Kabarets „Fett-näppchen“** in Gera und Kapellendorf

\* **Thüringer Wald Card**

Mehr als 350 Angebote als Einladung, den Thüringer Wald sowie Pößneck und Umgebung zu entdecken und günstiger zu erleben. Ab Kauf ein Jahr nutzbar.

\* **Fischerei-Erlaubnisscheine (Tages- und Wochenkarten)** und vieles mehr..

**Informationen zu den Veranstaltungen**

unter „Veranstaltungen in Pößneck“ in dieser Ausgabe, in der Stadtinformation Pößneck (Öffnungszeiten siehe Veranstaltungstipps) sowie unter [www.poesneck.de](http://www.poesneck.de).

**Informationen der Stadtbibliothek**



**Stadtbibliothek Bilke lädt ein:**

**„Seiten-Sprünge“ - das besondere Kabarett-Programm**

Wenn das Jahr langsam zu Ende geht und die Meisten von uns im Weihnachtsstress stecken, tut es gut, wenn eine kleine „Insel der Besinnlichkeit“ auftaucht. Und genau diese finden Sie, wie in jedem Jahr in der Stadtbibliothek Bilke, wo vom 1. bis 24. Dezember der literarische Adventskalender wieder seine Türchen öffnet. Zwar wird diese schöne Tradition hauptsächlich von den jüngsten Besuchern, den Kindergarten- und Grundschulkindern gepflegt, aber auch die Erwachsenen sollen auf ihre Kosten kommen.

Und so laden wir Sie recht herzlich am Mittwoch, dem **5. Dezember, 19.30 Uhr in die Stadtbibliothek Bilke** ein, um Ihnen ein etwas anderes Kabarettprogramm zu bieten. Die vielseitig begabte Künstlerin Rosi Höfer, die zuletzt eine Reihe ihrer Fotografien in der Bilke präsentierte, stellt an diesem Abend ihr Programm „Seiten-Sprünge“ vor.

Es ist eine schauspielerische Präsentation von vorwiegend heiteren Texten im Rahmen einer Plauderei mit dem Publikum. Die Zuschauer werden auf die Reise in Alltäglichkeiten mitgenommen und dabei mit eigensinnigen Betrachtungsweisen überrascht. Rosi Höfer bringt verschiedene Seiten des Lebens zum Klingen. Auch der Seitensprung bekommt natürlich einen Platz. Hintergründig, humorvoll und aus dem Leben gegriffen sind Rosi Höfers Texte und mit Leidenschaft und Augenzwinkern spielt sie diese vor. Sie zieht ihre Gedichte an wie Kleider... Gereimtes, Ungereimtes und kleine Geschichtchen zwischendurch - kurzum „Vergnügliches und Besinnliches“ wird dem Publikum niveauvoll und gekonnt serviert.



Foto: Fotoarchiv Rosi Höfer

Karten zu dieser Veranstaltung, die man auch sehr gut im Rahmen einer Weihnachtsfeier besuchen kann, sind in der Stadtinfo und in der Bibliothek erhältlich. Kartenvorbestellungen werden unter Tel. 500 320 oder per Mail [Bibliothek@poessneck.de](mailto:Bibliothek@poessneck.de) entgegengenommen.

## Adventssonntag in der Bilke

Auch die Pößnecker Stadtbibliothek öffnet am verkaufsoffenen 2. Adventssonntag ihre Pforten und lädt zum Schauen und Stöbern, Lesen und Zuhören, Ausleihen und Kaufen ein.

Was sich im Einzelnen hinter dem 9. Bilke-Adventskalender-Türchen versteckt?

Das Bilke-Team begrüßt seine Gäste von **13 bis 18 Uhr**.

In der weihnachtlich geschmückten Bibliothek werden Frau Holle und der Bilke-Mönch von 14 bis 15 Uhr die kleinen Besucher mit Märchen und Rätseln unterhalten. Die Erwachsenen, denen vom Bummeln durch die Geschäfte die Füße wehtun, sind ab 16 Uhr recht herzlich zu einem Lesestündchen mit humorvollen Geschichten rund um Weihnachten eingeladen.

Wer seinen Lieben zum Fest ein Stück Kultur schenken möchte, ist an diesem Sonntagnachmittag genau richtig in der Bilke. Neben Gutscheinen für die Bibliotheksbenutzung startet der Vorverkauf zu folgenden Veranstaltungen:

Mittwoch, 23.01.2013

„Bitte trösten Sie mich“ Gerd Berghofer spricht Ringelnatz

Mittwoch, 20.02.2013

„20 Jahre Abenteuer - extrem“ Multimediashow mit Axel Brümmer und Peter Glöckner

Mittwoch, 24.04.2013

„Von Mann zu Mann - Wer die Wahl hat, hat die Qual“ Wunschprogramm-Soloabend mit Michael Grosse

Übrigens lädt der Bilke-Freundeskreis alle Freunde **antiquarischer Bücher von 13 bis 18 Uhr wieder zum großen Flohmarkt ins ehemalige Cafe Neubert** ein.

Der 2. Advent klingt um 18.30 Uhr im Bilke-Festsaal mit einem stimmungsvollen Konzert aus (bitte gesonderte Information beachten).

Das Bilke-Team freut sich, Sie und Ihre Freunde am 2. Advent begrüßen zu dürfen!

**Christel Ziermann**  
Leiterin Stadtbibliothek Bilke

## Neue Kinderliteratur aus den Regalen der Stadtbibliothek Bilke hat Kerstin Gutsche ausgewählt:

### Vorschule / 1. und 2. Klasse:

#### **Boehme, Julia: Hallo, kleines Muffelmonster! Oder Freunde machen ratzfatz gute Laune**

Endlich ist es wieder da, das kleine Muffelmonster! Und es hat natürlich mächtig schlechte Laune. Genau wie Moritz, der aufräumen muss...

#### **Dreller, Christian:**

#### **Warum haben wir Tomaten auf den Augen?**

Vorlesegeschichten zu den lustigsten Redensarten.

Dieses Vorlesebuch beantwortet Kinderfragen zu unseren Redensarten in lustigen und spannenden Geschichten und vermittelt ganz nebenbei spielerisch Wissen. Hier werden nicht nur Kinder Bauklötze staunen und sich einen Ast lachen!

#### **Geschwistergeschichten zum Vorlesen**

Das besondere Vorlesebuch rund ums Familienleben: für alle Brüder und Schwestern, die sich streiten und versöhnen, für Kinder, die sich Geschwister wünschen und für alle anderen.

#### **Lind, Mecka: Schluckauf im Hühnerstall**

Der Hahn Tocke hat Schluckauf, und der will und will nicht weggehen. Statt morgens die Sonne wach zu krähen, sitzt Tocke den ganzen Tag in den Johannisbeersträuchern und hickst vor sich hin. Seine 23 Hühner lassen sich die tollsten Sachen einfallen, um den Schluckauf zu vertreiben; doch nichts hilft.

#### **Die Märchenfrau:**

#### **wie die Brüder Grimm zu ihren Märchen kamen**

Woher kommen eigentlich die überlieferten Geschichten der Brüder Grimm?

Die Autorin hat die Geschichte über die Märchenfrau Dorthie Viehmann in eine wunderschöne Erzählung verwoben, in der sie Antworten auf alle Fragen gibt.

#### **Mennen, Patricia: Kalle Käfer**

Eine Geschichte vom Anderssein.

Kalle Käfer ist ein bisschen anders: Einer seiner Füße ist falsch angewachsen. Deshalb ist er nicht der Schnellste und immer wieder passieren ihm Missgeschicke. Aber Kalle kann auch manches, was die anderen nicht können.

#### **Napp, Daniel: Dr. Brumm geht wandern**

Was macht Dr. Brumm jeden Mittwoch? Wandern gehen! Mit seinen Freunden Pottwal und Dachs macht er sich auf den Weg...

#### **Pfister, Marcus: Lisas Mohnblume**

„Du bist wunderschön“, sagt Lisa zu der Mohnblume. „Darf ich deine Freundin sein?“ So beginnt die Freundschaft zwischen Lisa und der Mohnblume. Lisa ist immer für ihre Freundin da, bei Sonne, Wind und Regen. Doch eines Tages welkt die Mohnblume.

Eine zarte Geschichte von Freundschaft, Achtsamkeit und vom Zauber der kleinen Dinge.

#### **Wie reist ein Paket von Haus zu Haus?**

Schritt für Schritt erklärt, was Kinder wissen wollen!

Wozu braucht man eine Briefmarke? Was passiert in einem Paketzentrum? Wie werden Pakete transportiert? Und kann man dem Weihnachtsmann wirklich schreiben?

### **3. und 4. Klasse:**

#### **Äsop - die Fabeln**

Die unterhaltsamen wie lehrreichen Fabeln des Äsop sind heute so aktuell wie eh und je. Mit ihrem liebenswürdigen Spott und prägnanten Witz halten sie uns einen Spiegel vor, in dem wir unsere eigenen Schwächen erkennen können.

Die bekanntesten Fabeln von Äsop - in einem zeitlos schönen Hausbuch für die ganze Familie.

#### **Das große Bastelbuch mit der Maus**

Tolle Kreativideen von und mit der Maus für das ganze Jahr! Der Herbst lockt mit einem Halloweenvampir, einem Maudrachen und einer Windturbine. Im Winter ist es Zeit für Christbaumschmuck, Fenstersterne und einem hölzernen Nikolaus... So macht Basteln einfach riesengroßen Spaß!

#### **Luchesi, Michel: Blumentopf und Gartenschere**

50 Tricks für ein grünes Paradies.

Möchtest du Blumen säen oder dein eigenes Gemüse ernten? Wie legt man ein Beet an, wo wachsen Kräuter am besten und wie schützt man seine Pflanzen vor Krankheiten und Schädlingen? Mit diesem Buch kannst du dir dein ganz eigenes, kleines Paradies erschaffen - sogar, wenn du nur einen kleinen Balkon oder eine Fensterbank zur Verfügung hast.



### Schmuckideen für Kreativkids

Schon mal einen schicken Kettenanhänger gefaltet? Ob Naturkind, Märchenliebhaber, Trendsetter oder kleine Prinzessin - hier ist für jeden etwas dabei! Bebilderte Schritt-Anleitungen führen kinderleicht zu tollen Ergebnissen.

### Star Wars - die komplette Saga

Von Episode I, in der Qui-Gon auf Tatooine den jungen Anakin trifft, über Anakins Fall hin zur Dunklen Seite bis zu Lukes heldenhaften Kampf um seinen Vater in Episode VI - dieses fantastische Buch präsentiert die komplette STAR-WARS-Saga in einem Band.

### Weitzel, Willi: Willi kocht

Kinderleichte Rezepte für Groß und Klein

Mit Willi Weitzel geht's zur Küchensache - zusammen mit Kindern, großem Spaß und vollem Einsatz zaubert er Gerichte, die einfach sind und allen schmecken. Von Kuss-Kuss-Salat über Gemüsemikado bis zu Knusper schnitzel und Gruselbowle sind die Rezepte so erklärt, dass sie auch wirklich klappen.

### Wie viele Eiskugeln passen in eine Badewanne?

Wie viele Grundschüler haben zusammen das Gewicht eines Kleinwagens? Wie oft muss man einen Sportplatz umrunden, bis man einen Marathon geschafft hat?

Amüsante Vergleiche und witzige Illustrationen veranschaulichen Größen-, Gewichts- und Streckenverhältnisse auf überraschende Weise. So lernen Kinder abstrakte Größenverhältnisse besser einzuschätzen.

### Ab 4. Klasse:

#### Benecke, Mark: Das knallt dem Frosch die Locken weg!

Schleimschwimmen in der Badewanne, Malen mit Maden, Geheimbotschaften in brennender Tinte und Monsterhörner frisch aus dem Blumentopf gezüchtet - der berühmte Kriminalbiologe stellt seine Lieblingsexperimente vor.

#### Heine, Florian: 13 Maler, die du kennen solltest

Aus der Reihe „Kunst für Kids“.

In diesem Buch lernst du 13 wichtige Maler aus allen Epochen kennen. Und so unterschiedlich die Zeiten waren, in denen die jeweiligen Künstler gelebt haben, so unterschiedlich haben sie gemalt. In diesem Buch erfährst du mehr über die Maler, ihr Leben und ihre schönsten Bilder.

#### Liess, Hans-Christoph: Regiert das Geld die Welt?

Wie die Wirtschaft funktioniert und warum die Krise immer wieder kommt.

Wie funktioniert die Wirtschaft? Und warum gerät sie ständig aus den Fugen? War das eigentlich schon immer so?

In lebensnahen Beispielen zeigt der Autor wie die Wirtschaft unseren Alltag prägt und das die Ideen hinter den Wirtschaftstheorien oft ganz einfach zu verstehen sind.

Ein etwas anderes Wirtschaftsbuch voller lebendiger Geschichten...

#### Nielsen, Maja: Vulkane - Feuer und Asche über Pompeji

Im Jahr 79 n. Chr. erlebt Pompeji ein Inferno: die Erde spuckt Feuer, Steine und Asche regnen vom Himmel. Beim Ausbruch des Vesuvs wird die Stadt vom Erdboden verschluckt. Der römische Naturforscher Plinius begibt sich mitten hinein in diese Katastrophe und wird zu einem der ersten Vulkanforscher der Welt. Maja Nielsen erzählt die fesselnde Geschichte Pompejis und begibt sich auf die Spuren der mutigen Forscher von damals und heute.

### Pimp your style:

#### Klamotten & Accessoires zum Selbermachen

Du hast nichts anzuziehen? Hier findest du unschlagbare Ideen für selbst gestaltete Outfits. Trage ab jetzt Schmuck, Röcke, Schals und Shirts aus deiner eigenen Kollektion!

#### Wade, Rosalyn: Naturgewalt Eis

Eis: zerstörerisch und faszinierend zugleich. Eiszeiten haben unseren Planeten mitgeformt; noch heute zeugen Gletscher und Eisberge von der Kraft der frostigen Naturgewalt. Dieses Buch befasst sich in beeindruckenden Bildern und Texten mit dem Phänomen Eis.

### WOW! Alte Kulturen

Alles über alte Kulturen - so hat man sie noch nie gesehen.

Ob Kelten oder Maya, Pyramiden oder römische Legionen, Alexander der Große oder die Seidenstraße; hier wird das Thema alte Kulturen völlig neu präsentiert.

Ein Lexikon mit WOW-Effekt.

## Veranstaltungstipps Pößneck und Umgebung

### November/Dezember 2012

- |   |  |
|---|--|
| Freitag, 16./<br>Samstag, 17.11.        | Stadtmuseum Pößneck<br><b>11. Pößnecker Museumsnacht</b>   |
| Samstag, 17.11.<br>22.00 Uhr            | Shedhalle<br><b>Horizont Live 'We will rock you' und Aftershowparty!</b>   |
| Sonntag, 18.11.                         | Parkhotel „Villa Altenburg“<br><b>Family-Lunch</b>   |
| Sonntag, 18.11.                         | Alpenverein, Sektion Pößneck<br><b>Auf dem Radweg von Schleiz nach Saalburg</b><br>Treffpunkt: 09.00 Uhr Schleiz, ehem. Westbahnhof<br>Organisator: R. Hollmann, Tel. (03 67 32) 2 22 78   |
| Mittwoch, 21.11.<br>19.30 Uhr           | Jüdeweiner Kirche<br><b>„Deportiert im Mai 1942: Binder, Benjamin, Bürger dieser Stadt“</b><br>Vortrags- und Diskussionsabend mit Philipp Gliesing   |
| Samstag, 24.11.<br>07.00 Uhr            | Wanderfreunde Pößneck e. V.<br><b>„Großer Bernhardsgraben + Bergbaulehrpfad“</b><br>Saalfeld - Großer Bernhardsgraben - Kamsdorf - Bergbaulehrpfad - Goßwitz - Bucha - Könitz - Unterwellenborn (18 km), Treffpunkt: Oberer Bahnhof                            |
| Samstag, 24.11.<br>09.00 -<br>12.00 Uhr | Gebäude Schillerplatz<br><b>Schnuppertag des Gymnasiums Pößneck</b>  |
| Freitag, 30.11. -<br>25.01.2013         | Stadtmuseum im Rathaus<br><b>Weihnachtsausstellung im Stadtmuseum</b><br><b>„Maria und Jesus wieder auf der Flucht. - Schicksale deutscher Weihnachtskrippen aus Nordböhmen nach 1945“</b>   |
| Freitag, 30.11.                         | Seniorenklub der Volkssolidarität<br>„Betreutes Wohnen“, Jahnstraße 21-23<br><b>3. Weihnachtsmarkt</b>   |
| Freitag, 30.11.<br>20.00 Uhr            | Bergschlösschen Schlettwein<br><b>Umbra et Imago</b><br>Info unter 0 36 47/41 70 88  |
| Freitag, 30.11. -<br>Samstag, 01.12.    | Mehrgenerationenhaus -<br>Freizeitzentrum Pößneck<br><b>Der etwas andere Weihnachtsmarkt</b><br>mit tollen Geschenkkideen auch zum Selbermachen und Weihnachtsflair für alle Sinne<br><b>Inklusive Familientag (Samstag)</b><br>Infos: Tel. (0 36 47) 41 45 77 |
| Samstag, 01.12.<br>17.00 Uhr            | Heimatverein Schweinitz<br><b>Setzen des Weihnachtsbaumes</b><br>in Schweinitz<br>mit Glühwein und Stollen   |
| 17.00 Uhr                               | Parkplatz der Gaststätte „Zur Erholung“<br><b>Advent in Köstitz mit kleinem Rahmenprogramm und Weihnachtsmarkt</b>   |



Samstag, 01.12. - Montag, 24.12. <i>täglich</i>	Stadtbibliothek Bilke <b>Bilke-Adventskalender</b> Vorweihnachtliche Lesungen in der Bilke und anderswo... (bitte Veröffentlichungen beachten)	14.00 Uhr	Kirche Peuschen/OT Bahren <b>Adventskonzert der Musikschule Saale-Orla</b>
Sonntag, 02.12.	Parkhotel „Villa Altenburg“ <b>Family-Lunch</b>	18.00 Uhr	Dorfkirche Bodelwitz <b>Weihnachtliches Chorkonzert</b> des Chor Dreiklang Bodelwitz unter neuer musikalischer Leitung von Katharina Meier
Sonntag, 02.12. 13.00 - 18.00 Uhr	Shedhalle Pößneck <b>3. Modellbahn-und Modellbaubörse</b> Viele Raritäten können den Besitzer wechseln und Erfahrungen ausgetauscht werden!	Dienstag, 11.12. 10.00 Uhr	Alpenverein, Sektion Pößneck <b>Seniorenwanderung</b> Krölpa - Limberg - Schmorda (ca. 16 km) Treffpunkt: Krölpa, Bahnhof Organisator: H. Richter, Tel. (0 36 47) 50 59 77
Sonntag, 02.12. 18.00 Uhr	Stadtkirche Pößneck <b>Adventskonzert der Musikschule Saale-Orla</b>	Freitag, 14.12.	Seniorenklub der Volkssolidarität im „Betreuten Wohnen“ Jahnstraße 21-23 <b>Weihnachtsfeier der Ortsgruppe 19</b>
Sonntag, 02.12. 16.00 Uhr	Schloss Oppurg <b>Weihnachtskonzert am 1. Advent</b> Schlosschor des CJD Schloss Oppurg Veranstalter: CJD Oppurg	14.30 Uhr	Sonntag, 16.12. Parkhotel „Villa Altenburg“ <b>Family-Lunch</b>
Dienstag, 04.12. 9.00 - 11.00 Uhr	Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum Pößneck <b>Elternschule: Vom Babybrei zum Butterbrot</b> Anmeldung: Tel. (0 36 47) 41 45 77	Freitag, 21.12. 20.00 Uhr	Ratskeller Pößneck <b>Folk-Keller Pößneck Rock'n Roll mit Stylebrush aus Chemnitz</b>
Mittwoch, 05.12. 10.00 Uhr	Shedhalle „ <b>Hugo und die Tuba</b> “ Konzert der Neuen Philharmonischen Gesellschaft Thüringen für Kinder und Junggebliebene	Montag, 24.12. 17.30 Uhr	Pößneck, Marktplatz <b>541. PÖSSNECKER LICHTERFEST</b>
14.00 Uhr	Café Dittmann <b>Tanztee</b> mit Dieter Seiffert	Dienstag, 25.12. 20.00 Uhr	Shedhalle <b>Weihnachtstanz</b>
19.30 Uhr	Stadtbibliothek Bilke „ <b>Seiten-Sprünge</b> “ - <b>das besondere Kabarett-Programm mit ROSI HÖFER</b>	Donnerstag, 27.12. 20.00 Uhr	Gaststätte „Grüner Baum“ Bodelwitz <b>Absolvententreffen des Gymnasiums „Am Weißen Turm“ Pößneck</b>
Freitag, 07.12. 19.30 Uhr	Bilke-Festsaal Goethe-Gesellschaft Pößneck „ <b>Goethes Enkel - Teil 2</b> “ Ein unterhaltsamer Jahresausklang K.-H. Röser, Goethe-Gesellschaft Pößneck	Montag, 31.12. 17.30 Uhr	Ev.-Luth. Kirche Pößneck - Jüdewein <b>Silvesterkonzert - Orgelfeuerwerk</b> mit Hartmut Siebmanns
Samstag, 08.12. 22.00 Uhr	Shedhalle <b>Nikolausparty mit Swagger &amp; DJ Mario on Tour 2 Floors - 2 Bühnen - 1 Party</b>	Montag, 31.12.	Parkhotel „Villa Altenburg“ <b>Silvester Menü</b>
Sonntag, 09.12. 17.00 Uhr	Stadtkirche St. Bartholomäus Pößneck <b>Adventkonzert Benefizkonzert zugunsten der Stadtkirchenorgel</b> Posaunenchor der Landeskirchlichen Gemeinschaft	Montag, 31.12.	Café Dittmann <b>Silvesterparty</b>
Sonntag, 09.12. 17.00 Uhr	Kirche Kleindembach <b>Adventskonzert</b> des Gesangverein Langenorla-Kleindembach	Montag, 31.12.	Bergschlösschen Schlettwein <b>Silvesterparty</b>
Sonntag, 09.12. 12.00 - 18.00 Uhr	Pößneck <b>Verkaufsoffener Sonntag zum 2. Advent</b>	<b>Weitere Informationen</b> Stadtinformation Pößneck Breite Straße 18 (Zugang Krautgasse) Telefon: (03647) 412295, 504769, Fax: 504768 E-Mail: stadtinformation@poessneck.de	
19.30 Uhr	Bilke Festsaal <b>Hilary O`Neill - Keltische Harfe und Gesang Weihnachtskonzert</b>	<b>Öffnungszeiten:</b> Montag 13.00 - 16.00 Uhr Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr Freitag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr	



## Schulnachrichten

### Grundschule Pößneck, Rosa-Luxemburg-Str. 9:

#### Es gibt wieder einiges über unsere Grundschule zu berichten.

Am Dienstag, dem 16. Oktober 2012 waren alle Leiterinnen der Kindergärten in und um Pößneck von Frau Neupert eingeladen, ihre ehemaligen Schützlinge im Schulalltag zu besuchen. Dabei wurden wieder Erfahrungen ausgetauscht und die Termine für die Vorschule besprochen.

Der Förderverein unserer Grundschule hatte am 17.10.12 seine jährliche Mitgliederversammlung einschließlich der Wahl eines neuen Vorstandes. Wir danken dem alten Vorstand für die geleistete Arbeit und wünschen dem neuen Vorstand gutes Gelingen bei der bevorstehenden Arbeit rund um die Schule.

Der neue Vorstand:

Vorsitzender:	André Kraft
Stellv. Vorsitzende:	Eileen Ranke
Kassenwart:	Silvia Kramer-Wenzel
Schriftführer:	Anke Bocker
Beisitzer:	Barbara Sinnig Katrin Oertel

Zudem arbeitet der Förderverein unter anderem weiter am Projekt „Schulhofumgestaltung“, bei dem als nächstes die Anschaffung einer Rutsche ansteht, für die wir finanzielle Unterstützung benötigen.

Am Donnerstag, dem 18. Oktober fand für alle Schüler ein Herbstcrosslauf im Lutschgenpark statt. Die Mädchen und Jungen starteten bei schönstem Herbstwetter, liefen eifrig um die Wette und erzielten gute Erfolge.



Herbstcrosslauf im Lutschgenpark

In der vierten Stunde am Freitag vor den Ferien initiierte der Schulchor, unterstützt von einigen Klassen, wieder ein kleines Programm rund um den Herbst. Anschließend fand die Siegerehrung des Crosslaufes in der Turnhalle statt.

Am Nachmittag waren alle Hortkinder zum traditionellen Herbstfest in das Pößnecker Mehrgenerationenhaus eingeladen, um bei Spaß und Spiel die wohlverdienten Herbstferien einzuläuten. Für das Ferienprogramm haben sich die Erzieher wieder alle Mühe gegeben, ein buntes Programm zusammen zustellen. Die Kinder besuchten u. a. das Stadtbad und das Mehrgenerationenhaus, waren Kegeln und wandern. Ein besonderer Höhepunkt war die Fahrt nach Saalfeld in die Kinderspielfabrik.

**Text und Foto: E. Ranke**

## Regelschule Oppurg:

### „Auf den Hund gekommen“...

... ist unsere Klasse nicht. Aber wissen wollten wir schon, woher dieses und andere Sprichwörter vergangener Zeiten kommen.

So fuhren wir nach Rudolstadt, denn das dortige Museum „Thüringer Bauernhäuser“ kann Antwort geben. Als ältestes Freilichtmuseum - schon zu Beginn des 1. Weltkrieges wurde eines der beiden Bauernhäuser an seinen jetzigen Standort umgesetzt - ist es wohl auch eines der kleinsten Deutschlands.

Beim Gang durch die niedrigen Räume ohne elektrisches Licht und Zentralheizung konnten wir schnell erahnen, dass die „gute alte Zeit“ auf jeden Fall viel mehr an körperlicher Anstrengung verlangte als das heute der Fall ist.

Die Gästeführer erklärten uns genau, wie (und wem) man früher „den Brotkorb hoch hängte“, warum man „auf den Hund kam“ und was es bedeutete, „einen Zahn zuzulegen“.

Wir überlegten, wie denn wohl vier Kinder in einem Bett schlafen konnten und wie viele von uns im Krankheitsfall in der „Hölle“, einer kleinen Nische hinter dem Kachelofen, auskuriert werden könnten.

Nach diesem interessanten und informativen Museumsbesuch waren wir aber doch alle froh, weiterhin in der Jetztzeit leben zu dürfen.

**Die Klasse 7b der RS Oppurg**

## Sportnachrichten

### Wieder Nachtvolleyball in Pößneck-Ost

#### Interessierte Jugendfreizeitteams können sich ab sofort anmelden!

**Am Freitag, dem 07. Dezember 2012** ist es wieder soweit, denn dann wird es ab **19 Uhr** die Fortsetzung der bei den Jugendlichen so beliebten Volleyballnächte in der Sporthalle der Grundschule in Pößneck-Ost geben.

Dieses nächtliche, sportliche Event hatte in der Vergangenheit immer eine Vielzahl von Jugendlichen aus nah und fern angezogen. Ständig gestiegene Teilnehmerzahlen und oft wieder neu hinzugekommene volleyballbegeisterte Teams unterstrichen die Beliebtheit dieser Veranstaltung.

Ob gemischte oder reine Mädchen- und Jungenteams sowie alle interessierten Jugendfreizeitmannschaften können wieder mitspielen. Wer wird der diesjährige Gewinner des äußerst begehrten Wanderpokals? Urkunden sowie Sachpreise warten auf alle Teams.

Unter der Leitung von Joachim Büchel und Gerhard Butters wird die Gruppenauslosung unmittelbar vor Spielbeginn erfolgen.

Eine Reihe von Teilnahmemeldungen sind schon eingegangen. Natürlich können sich jederzeit noch interessierte Teams anmelden.

Dies könnt ihr ab sofort an Jugendpfleger Frank Reichmann, Telefon: 0160 5780909 oder per Mail: reichmann@bildungswerkblitz.de unter Angabe des Mannschaftsnamens und Kontaktangabe zur Erreichbarkeit des Verantwortlichen tun.

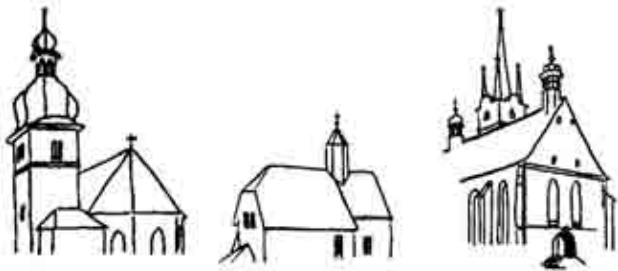
**Jugendpfleger Frank Reichmann**

**Pößnecker Jugendarbeiter - Team Bildungswerk BLITZ e.V.**



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Pößneck



#### Gottesdienste

##### 18.11. - Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum  
14.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Jüdewein

##### 24.11.

14.00 Uhr Gemeindenachmittag

##### 25.11. - Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl,  
Kindergottesdienst und Kirchenkaffee  
im Gemeindezentrum

##### 02.12. - 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum

##### 09.12. - 2. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum

##### 16.12. - 3. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum

#### Kirchenmusik/Konzerte

##### Chorproben:

montags, 19.30 Uhr im Gemeindezentrum  
Leitung: Herr Kantor Siebmanns

##### Kindersingschule:

dienstags zwischen 16.00 und 16.45 Uhr  
im Gemeindezentrum  
Leitung: Herr Kantor Siebmanns

##### Adventskonzert

**Benefizkonzert zugunsten der Stadtkirchenorgel  
mit dem Posaunenchor  
der Landeskirchlichen Gemeinschaft  
Sonntag, 9. Dezember um 17.00 Uhr  
in der Stadtkirche St. Bartholomäus**

#### Veranstaltungen und Gemeindegänge im Gemeindezentrum

##### Seniorenachmittag

Mittwoch, 21. November, Mittwoch, 12. Dezember,  
jeweils um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum

##### Bibelabend - offen für alle

Mittwoch, 5. Dezember,  
um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum

##### Glaubenskurs - Im Dialog mit D. Bonhoeffer

Mittwoch, 28. November, Mittwoch, 12. Dezember,  
jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum

#### Veranstaltungen der Friedensdekade - alle in der Kirche Jüdewein

**Ausstellung** des Thüringer Archivs für Zeitgeschichte „Matthias  
Domaschk“ Jena: Die Zukunft beginnt bei unseren Wurzeln vom  
11. November bis 25. November  
Eröffnung 11. November, 19.30 Uhr

##### Mittwoch, 14. November um 19.30 Uhr:

Anita Pröger und Reiner Merkner stellen die Arbeit des Archivs  
„Matthias Domaschk“ vor

#### Mittwoch, 21. November, 19.30 Uhr:

Neue Ergebnisse zur Forschung über jüdisches Leben in Pöß-  
neck - Vortrag von Philipp Gliesing, s. auch separaten Beitrag in  
dieser Ausgabe

Die geplante **Abschlussveranstaltung zur Ausstellung:  
Die Haarschneide-Aktion in Pößneck 1969** muss leider verlegt  
werden und finden voraussichtlich im Dezember statt, genauer  
Termin in der Tagespresse.

#### Friedensgebete

täglich vom 11. November bis 21. November,  
jeweils 19.00 Uhr in der Kirche Jüdewein

#### Kinder und Jugend

**Kindertreff „Das Schiff“** (für Kinder der Klassen 1 bis 6)  
dienstags bis donnerstags

von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr im Gemeindezentrum

#### Junge Gemeinde

mittwochs, 18.00 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft  
Neustädter Straße 23

#### Konfis

7. Klasse: 17.11., 09.00 Uhr im Gemeindezentrum Pößneck  
8. Klasse: 17.11., 09.00 Uhr im Gemeindesaal in Ranis

#### Telefonisch sind zu erreichen:

Herr Pfarrer J. Reichmann ..... Tel.: 504415  
Stadtkirchenamt Frau D. Teupner ..... Tel.: 412280  
Fax: ..... Tel.: 504414  
Gemeindepädagogik/Christenlehre  
Frau H. Müller ..... Tel.: 442373

### Die Evangelische Kirchengemeinde Öpitz

#### Gottesdienst:

##### Mi., 21.11.12,

18.00 Uhr: Zentraler Bittgottesdienst für den Frieden/  
Kirche Jüdewein

##### Ewigkeitssonntag, 25.11.12,

9.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst  
mit Gedächtnis der Verstorbenen

##### 1. Advent, 02.12.12,

14.00 Uhr: 6. Krölpaer Adventsmärktchen an der Kirche  
(Geschenkartikel, Informationen, Tee, Glühwein,  
Detscher, Überraschungen für Groß und Klein),

17.00 Uhr: Adventskonzert mit „Vokalitas Krölpa“

##### 2. Advent, 9.12.12,

09.00 Uhr: Gottesdienst in Öpitz

#### Weitere Veranstaltungen:

##### Kinderkreis:

montags, 15.00 Uhr im Pfarrhaus Krölpa  
Konfirmanden

Kl. 7: Sa., 17.11.12, 09.00 Uhr Gemeindezentrum Pößneck

Kl. 8: Sa., 17.11.12, 09.00 Uhr in Ranis

Konfirmanden und Vorkonfirmanden beteiligen sich am Krippen-  
spielprojekt im Kirchspiel. Einladungen hierzu erfolgen persön-  
lich.

##### Gemeindenachmittag:

Do. 22.11.12:

14.30 Uhr im Pfarrhaus Krölpa  
„Schule und Schulordnungen früher“  
mit Pfr. U. Prell, Gera

##### Gemeindenachmittag im Advent:

Do. 13.12.12: 14.30 Uhr im Pfarrhaus Krölpa

##### Glaubenskurs:

Mi. 28.11.12: 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Pößneck

Mi. 12.12.12: 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Pößneck

##### Gemeindeabend:

Di. 27.11.12 :

19.00 Uhr im Pfarrhaus Krölpa  
Wir basteln für Advent (Kränze und Gestecke)  
Bitte Gartenschere mitbringen!





### Vom 14.12. - 15.12.12 bleibt das Pfarramt Krölpa wegen Weiterbildung geschlossen.

#### So erreichen Sie uns:

Ev. Pfarramt Krölpa  
Pastorin Ute Thalmann  
Martin-Luther-Str. 6, 07387 Krölpa  
Tel.: 03647/413707  
Mail: pfarramt-kroelpa@gmx.de

## Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neustädter Str. 23

### Sie werden herzlich eingeladen:

jeden Mittwoch 16.00 Uhr Kinderkreis „Jona“  
jeden Mittwoch 18.45 Uhr Gebetskreis  
jeden Mittwoch 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis  
jeden Freitag 19.00 Uhr Teeniekreis „Kaktus“  
Sonstige Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der täglichen Presse OTZ.  
Oder weitere Infos unter Telefon: Tel. (0 36 47) 41 41 93.

## Römisch-Katholische Kirche

Straße des Friedens 43

sonntags 10.00 Uhr, Heilige Messe in Pößneck  
dienstags 14.30 Uhr, Heilige Messe in Pößneck  
Beachten Sie bitte auch die Aushänge an den Kirchen!

#### So erreichen Sie uns:

Römisch-Katholisches Pfarramt St. Josef in Pößneck  
Straße des Friedens 43, 07381 Pößneck  
Tel. (0 36 47) 41 22 38;  
Fax (0 36 47) 45 83 44

## Neuapostolische Kirche

Gemeindezentrum Rockendorf  
Friedebacher Straße 26 a

### Gottesdienste

Jeden Sonntag 09:30 Uhr  
Jeden Mittwoch 19:30 Uhr  
sowie besondere Termine nach Bekanntgabe

#### Ansprechpartner:

Ralf Franz  
August-Bebel-Straße 40, 07389 Ranis  
Tel. (03647) 44 25 47

## Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

Versammlung Pößneck

### Gottesdienste Jehovas Zeugen

#### Zusammenkunftsort:

Königreichssaal Flurstraße 3, 07381 Pößneck

#### Zusammenkunftszeiten:

#### Freitag, 19.00 Uhr

Bibelstudium, Thema: Was Gott uns durch Jeremia sagen lässt  
Schulkurs und Ermunterungen für Evangeliumsverkündiger

#### Sonntag, 09.30 Uhr

Biblischer Vortrag, anschließend Wachturm-Studium  
Interessierte Personen sind herzlich willkommen. Freier Eintritt  
und keine Kollekte.

#### Themen im November 2012:

Fr: 16.11. Wird im „Neuen Testament“ auf ein künftiges irdisches Paradies Bezug genommen, oder ist das nur im „Alten Testament“ der Fall?  
So: 18.11. Wirst du die letzten Tage überleben?

- Fr: 23.11. Wie die wahre Anbetung die unterschiedlichsten Menschen vereint  
So: 25.11. Jehova- der große Schöpfer  
Fr: 30.11. Wieso wir so sicher sein können, dass Jehova Gebete erhört  
So: 02.12. Barmherzigkeit, eine dominierende Eigenschaft wahrer Christen

## Vereine und Verbände

### Listensammlung der Volkssolidarität Pößneck e.V.



#### Die Volkssolidarität Pößneck e.V. sagt „Dankeschön“

Nun schon zur Tradition geworden, so waren auch in diesem Jahr in der Zeit vom 31.08.2012 - 14.09.2012 wieder viele ehrenamtliche Sammler im Rahmen der Listensammlung der Volkssolidarität Pößneck e.V. in den Städten und Dörfern unterwegs, um Gelder zu sammeln, die den Zwecken des Vereins zugute kommen.

Die Bereitschaft der Mitbürger, für soziale Dienste eine Spende zu geben, war wieder überwältigend, so dass das Ergebnis des letzten Jahres annähernd erreicht werden konnte.

Deshalb gilt allen Spendern, aber auch all denen, die gesammelt haben, der Dank der Volkssolidarität Pößneck e.V.

Viele ehrenamtliche Sammler leisteten damit ein vorbildliches bürgerschaftliches Engagement.

Egal, wie hoch der gespendete Betrag ist - er kommt von Herzen - und das ist der entscheidende Punkt, denn in der jetzigen Zeit ist es längst nicht überall selbstverständlich, sich der Menschen, die Probleme haben, anzunehmen und durch ein Zeichen zu bezeugen, dass sie in ihrer schweren Situation nicht alleingelassen werden.

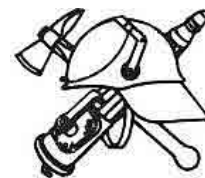
Gerade in der Vorweihnachtszeit werden wir zu zahlreichen Weihnachtsfeiern, die in unseren Ortsgruppen organisiert werden, ältere und alleinstehende Bürger einladen und ihnen, auch dank der gespendeten Gelder, ein paar schöne Stunden in der Gemeinschaft ermöglichen.

Ein Teil der Mittel kommt auch unseren Einrichtungen, wie Übergangwohnheim, Mädchenheim, Seniorenklubs und Kindertagesstätten zugute, um dort kulturelle Veranstaltungen zu organisieren.

Den größten Teil des Erlöses der Sammlung erhalten jedoch die 82 in unserem Territorium

aktiv tätigen Ortsgruppen sowie Zirkel und Interessengemeinschaften der Volkssolidarität für ihre Vereinsarbeit.

**Volkssolidarität Pößneck e.V.**



### Besuch bei Freunden in Bytom

Mitte Oktober besuchte eine Delegation des Feuerwehrvereins Freiwillige Feuerwehr Pößneck 1858 e.V. die Partnerfeuerwehr in Bytom. Wir wurden wieder sehr herzlich empfangen, wie es unter guten Freunden üblich ist. Überrascht und erfreut waren unsere Kameraden aus Polen auch über einige sehr nützliche ausgemusterte Ausrüstungsgegenstände, die wir ihnen mitbrachten. Den polnischen Kameraden werden sie noch gute Dienste tun. Der Bytomer Bürgermeister, Jacek Sauter, nahm sich ebenfalls Zeit, um uns zu begrüßen und dankte uns für unseren Besuch und die mitgebrachte Technik. Er würdigte unsere gelebte Freundschaft und Kameradschaft und stellte fest, dass es uns damit wirklich ernst ist. Er bedankte sich für einen Bildband, den wir im Namen unseres Bürgermeisters übergaben. Tadeusz Ostrowski, Leiter der Berufsfeuerwehr Nowasó leistete uns ebenfalls Gesellschaft und wir diskutierten über gemeinsame Projekte. Den Abend verbrachten wir gemeinsam mit den polnischen Kameraden und ihren Frauen. Am Nachmittag waren auch die Kinder der Einsatzkräfte da. Die Frauen hatten herrliche Salate gezaubert und es wurde



gegrillt. In Deutsch und Englisch und natürlich mit Unterstützung unseres Dolmetschers klappte die Verständigung.



Gemeinsames Foto am Ende des Besuches in Bytom,  
Foto: Rico Müller

Wir fühlten uns sehr wohl und hoffen einen baldigen Gegenbesuch realisieren zu können, bei dem auch die Frauen der Kameraden nach Pößneck eingeladen sind.

Die Feuerwehr Pößneck hält einen festen und regelmäßigen Kontakt zur Partnerstadt in Polen. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich weitere Vereine oder interessierte Bürger an der Partnerschaft zu Bytom beteiligen würden, um sie mit uns weiter mit Leben zu erfüllen.

Vereinsvorsitzende

**Ina Pappmeyer-Wohlfarth**

Freiwillige Feuerwehr Pößneck 1858 e.V.

## Der Senioren- und Behindertenbeirat der Stadt Pößneck informiert:

### „Krankheit, Siechtum, Tod“ - Wie kann man vorsorgen? - Folge 3

Was kann, was soll in einem Testament geregelt werden? Klar und eindeutig sollte man mit Namen, Geburtsdatum und Adresse sowie Angabe der Erbquote die **Person/Personen benennen, die erben bzw. nicht erben sollen**. Es sollten auch **Ersatzerben** bestimmt werden, falls ein Erbe vor Ihnen verstirbt oder das Erbe ausschlägt. Mit einer „negativen Erbeinsetzung“ kann man eine unliebsame Person von der gesetzlichen Erbfolge ausschließen. Auch ist die Sonderform der **Vor- und Nacherbfolge** möglich. Wenn man einer nicht erbberechtigten Person oder einem Erben zusätzlich einen bestimmten Gegenstand (z.B. ein Gemälde) oder ein bestimmtes Recht zuerkennen möchte, muss dies als **Vermächtnis** ausgewiesen werden, das nicht Bestandteil des Erbes ist. Ferner können an Erben **Auflagen** erteilt werden, z.B. dass eine Büchersammlung nicht weggeworfen, sondern einer Bibliothek zugeführt werden soll usw. Nicht empfehlenswert ist die Festlegung von **Bestattungsmodalitäten**. Da ein Testament meist erst nach der Beisetzung gelesen oder eröffnet wird, ist es hierfür schon zu spät. Deshalb sollte man seine diesbezüglichen Wünsche noch zu Lebzeiten mit den Angehörigen besprechen, in einem **gesonderten Schriftstück** niederlegen oder einen **Vertrag** mit einem Bestattungsunternehmen abschließen, in dem z.B. auch die Höhe der Bestattungskosten festgelegt ist. Falls Sie es wünschen, können Sie den Betrag noch zu Lebzeiten auf ein Treuhandkonto des Bestatters einzahlen. Damit ist gesichert, dass die Gelder bei einer etwaigen Insolvenz des Unternehmers nicht verloren gehen. Letztlich sind aber für die Organisation der Bestattung **die nächsten Angehörigen zuständig**, und zwar in der Reihenfolge Ehegatte bzw. Lebenspartner/ volljährige Kinder/ Eltern/ volljährige Geschwister/ Großeltern.

**Fallstrick Pflichtteil:** Wenn im Testament gesetzliche Erben von der Erbfolge ausgeschlossen werden (was z.B. auch beim sog. „Berliner Testament“ der Fall ist, weil der überlebende Ehepartner zunächst Alleinerbe ist), muss man mit Pflichtteilsansprüchen (z.B. der Kinder) rechnen. Der Pflichtteil beträgt grundsätzlich 50 % des gesetzlichen Erbteils, ist ein Geldanspruch und muss innerhalb 3 Jahren nach dem Sterbefall geltend gemacht werden.

Wenn der Erbe über keine nennenswerten Geldmittel verfügt und z.B. sein Vermögen im Wesentlichen aus einem selbst bewohnten Einfamilienhaus besteht, kann dies dazu führen, dass das Haus notfalls beliehen werden muss. Durch die in § 2331 a BGB festgelegte Stundung von Pflichtteilsansprüchen soll allerdings verhindert werden, dass jemand zum Verkauf seines Hauses gezwungen wird. Eine Möglichkeit, von unliebsamen Pflichtteilsansprüchen „abzuschrecken“, bietet eine **Pflichtteilstrafklausel**. Durch sie wird geregelt, dass die Person, die beim ersten Sterbefall ihr Pflichtteil einfordert, auch nach dem zweiten Sterbefall nur ihr Pflichtteil (in Geld) erhält und z. B. keinen Anspruch auf ein Grundstück hat.

Als ein wichtiges Detail wäre noch die Frage zu klären, ob die Erlaubnis oder das Verbot einer **Organentnahme** im Testament erwähnt werden sollte. Besser ist es, wenn man sich in der **Vorsorgevollmacht** bzw. **Patientenverfügung** dazu äußert. Sollte der Fall eintreten, dass eine Organentnahme infrage kommt, ist dies nur zeitlich eng begrenzt nach dem Ableben möglich. Wurden dazu vom Verstorbenen zu Lebzeiten keine Angaben gemacht, müssen die Angehörigen in der für die Bestattungsorganisation genannten Reihenfolge (s. o.) entscheiden. Am eindeutigsten ist die Situation, wenn ein **Organspenderausweis** vorliegt.

Grundsätzlich wird ein einmal errichtetes Testament nicht unwirksam. Doch die Zeiten ändern sich und es ergeben sich neue Familien- oder Vermögensverhältnisse, die zu einem Umdenken in der Testamentserstellung führen. Deshalb sollten Sie von Zeit zu Zeit prüfen, ob das Testament noch Ihren Wünschen und Vorstellungen entspricht und notfalls eine **Anpassung** vornehmen. **„Besser ist kein Testament als ein veraltetes!“**

In der nächsten (abschließenden) Folge informieren wir über Rechte und Pflichten der Angehörigen nach einem Todesfall.

**Dietrich Schröner,**

Mitglied Senioren- und Behindertenbeirat

## Tag der offenen Tür in der AWO-KITA „Wirbelwind“

Zu einer Entdeckungsreise durch unser Haus luden wir alle Interessierten am Samstag, dem 13. Oktober 2012 zum „Tag der offenen Tür“ in unsere Integrative Kindertagesstätte „Wirbelwind“ die AWO Sozialmanagement gGmbH Saale-Orla-Kreis ein.



Neben den unterschiedlichen Räumlichkeiten im Haus bekamen unsere Gäste einen Einblick in unsere pädagogische und heilpädagogische Arbeit.

Ob beim Spielen im Wintersandkasten, großflächigen Malen im Matschraum, Entspannen im Snoezelraum, Genießen Kneipp'scher Anwendungen, Musizieren und Bauen, Experimentieren mit unterschiedlichen Materialien oder dem Überqueren eines Bewegungsparcours gab es für Groß und Klein Spannendes zu erleben. Bei den Entdeckungen im „Enten- und Zahlenland“ konnte man die Bekanntschaft mit der „Ente Oberschlau“ und dem „Fehlerteufel“ machen und selbst unser Freund „Fink!“ berichtete, wie er die Kinder bei der Entwicklung der Sprache unterstützt. Ebenfalls hatten alle die Möglichkeit, sich über die Arbeit mit dem „Portfolio“, welches die Entwicklung eines jeden Kindes dokumentiert, zu informieren. „Birdie Bird“, der die Kinder mit der englischen Sprache spielerisch vertraut macht, rundete das bunte Treiben in unserem Haus ab.

Für das große Interesse bedankt sich das Team der Integrativen Kindertagesstätte „Wirbelwind“ Pößneck die AWO- Sozialmanagement gGmbH Saale-Orla-Kreis.

**Corina Köhler, Leiterin**



## Chor Dreiklang Bodelwitz lädt ein zum Adventskonzert

Am Sonntag, dem 09. Dezember 2012 (2. Advent), 17.00 Uhr, bestreitet der Chor Dreiklang Bodelwitz sein diesjähriges vorweihnachtliches Chorkonzert in der Dorfkirche Bodelwitz.



Chor Dreiklang zum 2. Advent 2011

Zur Aufführung gelangen weihnachtliche Weisen aus mehreren Ländern, wie z.B. Macht hoch die Tür, Deck the hall, Freue dich Welt, In dulci jubilo und viele andere.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Die Mitglieder des Chores und ihre neue Chorleiterin freuen sich auf regen Besuch.

**Klaus Kramer**  
Pressesprecher

## Diakonieverein Orlatal e.V.

### Erziehungs- und Familienberatung

(Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern)

Straße des Friedens 14, 07381 Pößneck

Tel.: 03647/422835

Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag ..... 8.30 - 16.00 Uhr

Dienstag ..... 8.30 - 18.00 Uhr

Freitag ..... 8.30 - 12.00 Uhr

### Suchtberatungsstelle

(Beratungsstelle für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige)

Schulplatz 3, 07381 Pößneck

Tel.: 03647/418909

Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch,

Donnerstag ..... 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Dienstag ..... 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 20.00 Uhr

Freitag ..... 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

### Treffen der Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete und Suchtmittelabhängige

Dienstag ..... 17.00 Uhr

## DRK Schwangerenberatungsstelle Pößneck

**Die DRK Schwangerenberatungsstelle Pößneck,  
Schuhgasse 12, ist im Monat November 2012**

**wie folgt geöffnet:**

jeden Montag ..... 08.00 - 18.00 Uhr

jeden Dienstag ..... 08.00 - 13.30 Uhr

jeden Mittwoch ..... 12.00 - 15.00 Uhr

jeden Donnerstag ..... 08.00 - 16.00 Uhr (bis März 2013)

jeden Freitag ..... 08.00 - 12.30 Uhr

Terminvereinbarungen unter Tel.: 0 36 47/45 91 20

**Die DRK Schwangerenberatungsstelle Pößneck,  
Schuhgasse 12, ist im Monat Dezember 2012**

**wie folgt geöffnet:**

jeden Montag ..... 08.00 - 14.00 Uhr

jeden Dienstag ..... 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

jeden Mittwoch ..... geschlossen

jeden Donnerstag ..... 08.00 - 15.30 Uhr

jeden Freitag ..... 08.00 - 12.30 Uhr

Terminvereinbarungen unter Tel.: 0 36 63/42 11 40

**Die DRK Schwangerenberatungsstelle Pößneck,  
Schuhgasse 12, Tel. 0 36 47/45 91 20,**

**ist in der Weihnachtswoche für dringende Fälle**

**wie folgt geöffnet:**

Donnerstag, 27.12.2012 ..... 08.00 - 14.00 Uhr

**Am 21.12.2012 und vom 28.12. - 31.12.2012  
bleibt die Schwangerschaftsberatungsstelle Pößneck,  
Schuhgasse 12 wegen Urlaub geschlossen.**

**Für dringende Fälle ist die  
DRK Schwangerschaftsberatungsstelle in Schleiz,  
Oschitzer Str. 1, Tel. 0 36 63/42 11 41  
am 21.12.2012 von 08.00 - 14.00 Uhr geöffnet.**

**Fritzsche**  
Leiterin der Beratungsstelle

## Sonstige Mitteilungen

### Stadtwerke Jena-Pößneck GmbH informiert

#### Stadtwerke Energie Jena-Pößneck erhalten Stromnetz-Konzession in Pößneck

Der Pößnecker Stadtrat hat am Donnerstag, dem 18. November 2012 mehrheitlich entschieden:

Die Stadtwerke Energie Jena-Pößneck und die Stadt Pößneck bleiben für die nächsten 20 Jahre auch weiterhin Partner auf dem Gebiet der Stromversorgung und schließen einen Konzessionsvertrag über die Betreibung des örtlichen Stromnetzes ab. Der entsprechende Vertrag wird in den nächsten Wochen unterschrieben.

In dem Konzessionsvertrag gestattet die Stadt Pößneck den Stadtwerken Energie, die öffentlichen Wege und Straßen für unter- und oberirdische Stromleitungen zu nutzen. Im Gegenzug zahlen die Stadtwerke Energie eine Konzessionsabgabe. Die Stadtwerke Energie werden das Pößnecker Stromnetz bis September 2033 warten, instand halten und bei Bedarf erneuern. Der Vergabe an die Stadtwerke Energie war eine bundesweite Ausschreibung der Gemeinde „über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Stromversorgung“ vorausgegangen.

Bürgermeister Michael Modde führt klare Gründe für die Entscheidung auf: „Wir haben auf die weitere Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Energie gesetzt, weil wir uns dadurch eine sichere, zuverlässige und kostengünstige Energieversorgung versprechen. Schon seit mehreren Jahren stellen die Stadtwerke Energie ihre wirtschaftliche, personelle und technische Leistungsfähigkeit beim Betrieb der Strom-, Gas- und Wärmenetze unter Beweis. Die Beteiligung der Stadt Pößneck an den Stadtwerken Energie über die Technischen Werke Pößneck bietet darüber hinaus viele Ansätze, die den Bürgern direkt zu Gute kommen.“ Eine weitere Rolle spielte laut Modde die Koordination von Bauarbeiten. Durch die gemeinsame inhaltliche und zeitliche Abstimmung von Investitionen soll der öffentliche Straßenverkehr möglichst wenig beeinträchtigt werden. Stadtwerke-Geschäftsführer Thomas Dirkes wertete die Entscheidung der Stadt Pößneck als Vertrauensbeweis in ihre Stadtwerke Energie.

Die Stadtwerke Energie investieren in diesem Jahr rund 2,6 Millionen Euro in die sichere Energieversorgung von Pößneck. Dafür baute der lokale Energieversorger neue Netze und Anlagen für Strom, Gas und Fernwärme und hielt bestehende Infrastruktur instand. Beim Betrieb ihrer Netze können die Stadtwerke Energie auf rund 20 Jahre Erfahrung zurück blicken.



## Geänderte Sprechzeiten im Pößnecker Servicebüro

Ab November 2012 gelten neue Sprechzeiten für die Energieberatung der Stadtwerke Energie Jena-Pößneck. Energieberater Bert Rupprecht steht ab sofort an jedem ersten Donnerstag im Monat von 15 Uhr bis 18 Uhr im Stadtwerke-Servicebüro in Pößneck, Im Tümpfel 1 zur Verfügung.

In einer 45-minütigen kostenlosen Erstberatung erfahren Mieter und Hauseigentümer, wie durch entsprechendes Verhalten im Alltag mit einfachen Mitteln Strom, Wasser, Gas oder Fernwärme und somit Kosten eingespart werden können. Der Energiefachmann berät Hausbesitzer darüber hinaus, welche energetischen Maßnahmen bei Heizung und Gebäuden ratsam sind, welche Fördermöglichkeiten es dafür gibt und wie regenerative Energien genutzt werden können.

Da der verantwortungsvolle Umgang mit Energie immer wichtiger wird, bieten die Stadtwerke Energie seit März dieses Jahres kostenfreie Energieberatung im Pößnecker Servicebüro an. In den Sprechzeiten zeigt der Energieberater Kunden der Stadtwerke Energie, wie sich durch energieeffizientes Verhalten und energetische Maßnahmen der Energie- und Wasserverbrauch dauerhaft begrenzen lässt. Er sagt: „Nur wer die Energiefresser in Wohnung und Haus kennt, kann gezielt darauf reagieren.“

**Tina Schnabel**

**Stadtwerke Jena GmbH**

## Die Verbraucherzentrale informiert

### Die Qual der Wahl der richtigen Wärmedämmung Verbraucherzentrale hilft bei der Wahl der richtigen Dämmstoffe

Bei Fragen zum richtigen und individuellen Dämmstoff hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Mehr Informationen gibt es auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de) oder unter **018 - 809 802 400** (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise für Mobilfunkteilnehmer).

**In Pößneck findet die Beratung in der Gustav-Vogel-Straße 9 statt.** Eine Terminvereinbarung für Pößneck ist auch möglich unter **0361 555140**.

**Für Rückfragen und nähere Informationen kontaktieren Sie bitte:** Ramona Ballod, e-mail: [r.ballod@vzth.de](mailto:r.ballod@vzth.de)

Wer sein Haus dämmen möchte, hat oftmals die Qual der Wahl, denn die Auswahl ist nicht immer leicht. Sie hängt sowohl von wirtschaftlichen wie auch ökologischen Kriterien ab. Gerade bei Dämmstoffen gibt es ein großes Angebot an verschiedenen Produkten.

„Für jeden Verwendungszweck gibt es heute spezielle Verarbeitungsformen von Dämmstoffen“, weiß Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale, aus Erfahrung. Dämmstoffplatten eignen sich beispielsweise hervorragend für Außenwände, aber auch als Aufsparrendämmung im Dach oder zur Dämmung der Kellerdecke. Flexible Matten, Dämmkeile oder Einblasfloccen sollten eher für verwinkelte Konstruktionen genutzt werden. Sogenannte Schüttungen wiederum werden zum Verfüllen von Hohlräumen oder beim Ausgleichen unebener Böden benutzt.

Die Qual der Wahl hat der Verbraucher auch bei den unterschiedlichen Materialien: Neben mineralischen und kunststoffbasierten Materialien kommen verstärkt auch Produkte aus nachwachsenden Rohstoffen, wie zum Beispiel Flachs, Zellulose oder Schafwolle, in Mode.

„Wer es besonders innovativ mag, kann auf Vakuumisolierpaneelle setzen, denn diese haben bei einer dünnen Materialstärke besonders gute Dämmeigenschaften“, empfiehlt die Energieexpertin. Bei der Auswahl der Dämmstoffe sollte zudem auf die Wärmeleitfähigkeit, Brandschutzklasse, Feuchtigkeitsverhalten, Alterungsbeständigkeit, Wiederverwertbarkeit, Schädlingsresistenz sowie Druckfestigkeit geachtet werden.

Verbraucherzentrale Thüringen e.V.

# Amtlicher Teil

## Beschlüsse

### Aus dem öffentlichen Teil der Stadtratssitzung Nr. 29 vom 18.10.2012

#### Beschl.-Nr.: 29-2/2012

Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtratssitzung Nr. 28 vom 6.9.2012

#### Beschl.-Nr.: 28-4/2012

Zustimmung zum Antrag von Frau Truschzinski: Der Bürgermeister von Pößneck bezieht gegenüber dem Stadtrat zwei Mal im Jahr Stellung zu den nach Baugesetzbuch § 4 von der Stadt geforderten frühzeitigen Behördenbeteiligungen. Dabei ist dem Stadtrat mitzuteilen, zu welchen Bauvorhaben eine Stellungnahme von der Stadt Pößneck gefordert wurde, ob eine Stellungnahme erfolgte. Wenn ja, welchen Inhalt diese hatte, wenn nein, warum keine Stellungnahme erfolgte. Die erste Stellungnahme erfolgt spätestens im Dezember 2012 und soll ab Juni 2009 erfolgen.

## Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Pößneck

### Abschluss des Raumordnungsverfahrens (ROV) für das Vorhaben „B 281, Ortsumfahrung Rockendorf - Krölpä - Pößneck Nord“

Die obere Landesplanungsbehörde im Thüringer Landesverwaltungsamt hat am 17.09.2012 das Raumordnungsverfahren (ROV) für die o.g. Planung abgeschlossen.

Das ROV diente der Abstimmung des Vorhabens mit anderen raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen untereinander und mit den Erfordernissen der Raumordnung und Landesplanung.

Das Ergebnis des Raumordnungsverfahrens (Landesplanerische Beurteilung) hat keine unmittelbare Rechtswirkung gegenüber dem einzelnen Bürger und ersetzt nicht die erforderlichen Erlaubnisse, Genehmigungen oder sonstige Entscheidungen nach anderen Rechtsvorschriften.

Die Landesplanerische Beurteilung kann bei der Stadtverwaltung Pößneck, FB Bau und Stadtentwicklung, Neustädter Straße 1, 3. OG, Zimmer 302 in der Zeit vom

**19.11.2012 - 18.12.2012**

während folgender allgemeiner Dienstzeiten eingesehen werden:

<b>Montag</b>	<b>9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr</b>
<b>Dienstag</b>	<b>9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>9 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>9 - 12 Uhr</b>

Pößneck, 19.10.2012

**Modde**

**Bürgermeister**

- Siegel -

## Bekanntmachung zur frühzeitigen Bürger-/Öffentlichkeitsbeteiligung

### Bebauungsplan „Viehmarkt/B 281 - Ortsumgehung Ost, 5. Änderung“

Die Stadt Pößneck hat mit Beschluss-Nr. 25-6/2012 vom 24.05.2012 die Einleitung des Änderungsverfahrens für die 5. Änderung des Bebauungsplanes „Viehmarkt/B 281 - Ortsumgehung Ost“ beschlossen.

Auf Grund der Vielzahl der im Geltungsbereich der 5. Änderung des B-Planes enthaltenen Flurstücke unterbleibt eine Auflistung

**Ende des nichtamtlichen Teiles**



des Katasters. Stattdessen wird die Geltungsbereichsabgrenzung nachfolgend verbal beschrieben. Grundsätzlich handelt es sich hier bei der 5. Änderung um einen Bereich des Lutschgenparks inklusive des Lederwerkes und des ehemaligen Heizhauses.

- Im Nordwesten verläuft die Grenze entsprechend dem ursprünglichen BP nördlich des ehemaligen Lederwerkes und des Heizhauses an der Nordgrenze der Flurstücke 2858/16 und 3564 bzw. quert dort in Ost-West-Richtung die Flurstücke 2858/14 und 3569/26.
- Im Nordosten wird die Geltungsbereichsgrenze durch die Flurstücke der benachbarten Ackerflächen gebildet. In diesem Bereich erfolgt durch Gewerbeflächen eine Erweiterung des Geltungsbereiches des ursprünglichen BP.
- Die Ostgrenze verläuft im Nordosten abschnittsweise entlang der benachbarten Ackerfläche und verspringt dann im Südosten noch weiter nach Osten an die Ostseite der Flurstücke 3614/5 und 3614/10.
- Die südöstliche Abgrenzung des Plangebietes bildet die Nordseite der tangierenden B 281. Von dort aus verspringt die Geltungsbereichsgrenze innerhalb der vorhandenen Parkanlage nach Norden. Im Südwesten verläuft die Geltungsbereichsgrenze entlang der Nordseite des in der Parkanlage in Ost-West-Richtung verlaufenden Hauptweges (südlich des ehemaligen Lederwerkes sowie des Heizhauses).
- Die Westgrenze befindet sich auf der Westseite der Straße „Am Teichrasen“. Dies entspricht auch der Geltungsbereichsgrenze des ursprünglichen BP.

Mit dieser Änderung sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine zeitgemäße Nachnutzung des ehemaligen Lederwerkes und des ehemaligen Heizhauses geschaffen werden. Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sind die Bürger möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebietes in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten; ihnen ist dabei Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben.

Die frühzeitige Bürgerbeteiligung zum Vorentwurf der 5. Änderung des BP „Viehmarkt/B 281 - Ortsumgehung Ost“, bestehend aus Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen und Begründung mit integrierten Umweltbericht, findet in der Zeit vom

**26.11.2012 bis einschließlich 10.12.2012**

im Fachbereich Bau und Stadtentwicklung, Neustädter Straße 1, 3.OG während der Öffnungszeiten statt.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zu dem Vorentwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Es besteht die Möglichkeit zur Erörterung der Planung.

Pöbneck, den 16.11.2012

**Modde**

**Bürgermeister**

- Siegel -

## Bekanntmachung

### der Genehmigung und über das Inkrafttreten des Bebauungsplanes der Stadt Pöbneck „Sonstiges Sondergebiet Solaranlage auf der Halde Pöbneck/Öpitz des ehemaligen Kalkwerkes Öpitz“

Der vom Stadtrat der Stadt Pöbneck in der Sitzung am 26.07.2012 mit Beschluss-Nr. 27-5/2012 als Satzung beschlossene Bebauungsplan „Sonstiges Sondergebiet Solaranlage auf der Halde Pöbneck/Öpitz des ehemaligen Kalkwerkes Öpitz“ wurde mit Bescheid vom 26.10.2012, Az.: 951-2012-22 SO „Solaranlage Pöbneck/Öpitz“ des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan und die Begründung dazu ab diesem Tage in der Stadtverwaltung Pöbneck, Fachbereich Bau und Stadtentwicklung, Neustädter Straße 1, 3. OG, Zimmer 304, während der nachfolgenden Öffnungszeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen:

Montag 09.00 - 16.00 Uhr

Dienstag 09.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 15.30 Uhr

Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche von durch Festsetzungen des Bebauungsplanes oder seine Durchführung eintretenden Vermögensnachteilen, die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichnet sind, sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen bei nicht fristgerechter Geltendmachung wird hingewiesen. Der Entschädigungsberechtigte kann die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen (§ 44 Abs. 1 BauGB) beantragt.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Gemäß § 215 BauGB werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägvorganges, wenn sie nicht innerhalb von 1 Jahr seit dieser Bekanntmachung des BP schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Auf die Unbeachtlichkeitsvorschrift des § 21 Abs. 4 ThürKO wird hingewiesen.

Stadt Pöbneck

Pöbneck, den 16.11.2012

**Modde**

**Bürgermeister**

- Siegel -

## Ausschreibung der Standplätze

### für den Pöbnecker Wochenmarkt im Zeitraum vom 09.01.2013 bis 20.12.2013

Die Durchführung des Pöbnecker Wochenmarktes richtet sich nach den Bestimmungen der Pöbnecker Marktsatzung. Entsprechend dazu schreibt die Stadt Pöbneck zur Besetzung des Wochenmarktes folgende Standplätze aus:

#### Mittwoch und Freitag

##### Warengruppe 1

##### **regionale Bauernprodukte**

Selbsterzeuger 2 Standplätze

gärtnerische Erzeugnisse 1 Standplatz

##### Warengruppe 2

##### **Imbissstände/**

##### **Verkauf von zubereiteten Speisen**

Grillhähnchen 1 Standplatz

Sonstige 1 Standplatz

##### Warengruppe 3

##### **Verkauf von Lebensmitteln**

Fleisch- und Wurstwaren 1 Standplatz

Geflügel / Kaninchen 2 Standplätze

Fisch 1 Standplatz

Teig- und Backwaren 1 Standplatz

Obst- und Gemüse 1 Standplatz

Milch, Milchprodukte, Käse 1 Standplatz

Tee und Gewürze 1 Standplatz

Sonstige 1 Standplatz

##### Warengruppe 4

##### **Heimtextilien**

1 Standplatz

##### Warengruppe 5

##### **Ober- und Unterbekleidung**

2 Standplätze

Warengruppe 6

**Taschen, Lederwaren,  
Modeschmuck und Accessoires** 1 Standplatz

Warengruppe 7

**Haushalts- und Kurzwaren,  
Glas und Porzellan** 2 Standplätze

Warengruppe 8

**Sonstiges** 2 Standplätze

Die für die Bewerbung benötigten Formulare erhalten Sie im Internet unter [www.poessneck.de](http://www.poessneck.de) oder im Fachbereich Öffentliche Ordnung, Gewerbe/Märkte, Neustädter Straße 1, 07381 Pößneck.

## Bekanntmachung

### Schornsteinfegerrecht Bestellung des Herrn Matthias Elster zum Bezirks- schornsteinfegermeister

Das Thüringer Landesverwaltungsamt hat aufgrund der §§ 9 und 10 des Schornsteinfegerhandwerksgesetzes (SchfHwG) vom 26.11.2008 (BGBl. I S. 2242), das durch den Artikel 4 des Gesetzes vom 11.07.2011 (BGBl. I S. 1341) geändert worden ist, i. V. m. § 5 Abs. 1 des Schornsteinfegergesetzes (SchfG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 10.08.1998 (BGBl. I S. 2071), das zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 03.04.2009 (GGBl. I S.700) geändert worden ist, mit Wirkung vom

01.11.2012 bis 31.10.2019

Herrn **Matthias Elster**  
zum  
**Bezirksschornsteinfegermeister**  
für den Kehrbezirk Saale-Orla-Kreis -005-

bestellt.

Herr Elster übernimmt den bisherigen Kehrbezirk von Herrn Manfred Petzold.

## Ende des amtlichen Teiles



### Impressum

#### „Pößnecker Stadtanzeiger“

**Herausgeber:** Stadt Pößneck, Markt 1, 07381 Pößneck, Tel. 03647/500-0

**Verlag und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für den Textteil:**

der Bürgermeister der Stadt Pößneck, Michael Modde, Markt 1, 07381 Pößneck

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.